Amtsblatt der
Kur- und Erholungsstadt
Bad Frankenhausen

Jahrgang 21 | Mittwoch, 8. September 2010 | Nummer 17

Einladung zum Frankenhäuser Bauernheer

am 18. September 2010, um 19:00 Uhr

Alle Mitglieder von Vereinen, Sportgruppen, Schulen, Gewerbetreibende, Besucher und Gäste der Stadt sind aufgerufen, sich am „Großen Bauernheer“ zu beteiligen. Voraussetzung dabei ist, dass alle Beteiligten Kostüme der mittelalterlichen Zeit tragen. Jeder Teilnehmer erhält eine Fackel, eine Teilnahmeplakette und ein Getränk.
Alle, die mitmachen wollen, treffen sich in ihren Kostümen am Regionalmuseum oder in der Schloßstraße Bad Frankenhausen um 18:00 Uhr.

Die Marschroute wird wie folgt sein:
Schloßstraße
Markt
Rittergasse
Klosterstraße
Anger
Erfurter Str.
Erfurter Str. / Poststraße
Poststraße / Frauenstraße
Frauenstraße / Lindenstr.
Lindenstr. / Friedrich-Schünzel-Str.
Friedrich-Schünzel-Str. /Bornstraße
Bornstraße / Erfurter Str.
Untergelgen (Stadtmauer)

Das Bauernheer endet am Untergelgen beim Lagerfeuer.
Dort findet am Abschluß eine zauberhafte „Feuer-Show“ statt.
(anschließend Tanz im Festzelt mit der Gruppe „TOPAS“
und Höhenfeuerwerk am Schloß / Festplatz)

Wichtiger Hinweis für alle Einwohner der Anliegerstraßen vor und während des Bauernheeres!

Bitte verstellen Sie die Straße nicht mit Ihren Fahrzeugen - halten sie die Laufstrecke frei, im Interesse der Sicherheit der Mitwirkenden des Umzuges und Ihrer Fahrzeuge.

Vielen Dank!

Telefonnummern, die Sie wissen sollten

Rathaus und andere öffentliche Einrichtungen
Rathaus 7200
Telefax 62063
Sekretariat des Bürgermeisters....720-12
Hauptamt....720-29
Kämmerei....720-32
Stadtkasse....720-30
Liegenschaften....720-35
Bau- und Ordnungsamt....720-23/14
Einwohnermeldeamt 720-19/22
Standesamt 720-25
Soziales 72015/72036
Kultur 72015
Stadtwerke, Am Bahnhof 24....62343
Archiv....55896
Kur GmbH, August-Bebel-Platz 9....512-3
Marketing....720-28
Öffnungszeiten Rathaus Bad Frankenhausen und des Stadtbauamtes
Montag bis Freitag....9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag ....14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag....14.00 - 16.00 Uhr

Sprechzeiten Polizei-Kontaktbereichsbeamte
Dienstag ....14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag....9.00 - 12.00 Uhr
Tel.: 62127

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters Esperstedt
Dienstag von ....15.00 bis 18.00 Uhr
Bürgerhaus Esperstedt
Parkstr. 161....62459

Sprechstunde des Ortsteilbürgermeisters Udersleben
Dienstag von ....17.00 bis 18.00 Uhr
jeden 2. Samstag ....11.00 bis 12.00 Uhr
Bürgerhaus Udersleben
Am Dorfberg 5 62067

Bürgerhaus Seehausen
Plan 9 62473

Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung
Frauenstr. 32 Tel.: 62461
Montag....09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag ....09.00 - 12.30 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch ....09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag....09.00 - 12.30 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag ....09.00 - 13.00 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten unter Tel.-Nr.: 034671/62461

Regionalmuseum Bad Frankenhausen während der Bauphase:
Schloßstraße....Tel. 62086
Samstag ....13.00 - 19.00 Uhr
Sonn- und Feiertage ....10.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten „Stadt- und Kurbibliothek F.-W. Zachariä“
Schloßstraße 11 a....Tel.: 63010
Dienstag ....10.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag....10.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag ....10.00 - 12.00 und 15.00 - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste und Öffnungszeiten der Apotheken:
Markt-Apotheke 6590
Steinbrück-Apotheke 77669
Anger-Apotheke....78498
Bei Notdienst ist die jeweilige Apotheke von 18.00 - 8.00 Uhr (werktags), Samstag ab 12.00 Uhr und Sonntag/Feiertag durchgehend erreichbar. Am Samstag ist je eine Apotheke im Bereich Bad Frankenhausen und Oldisleben/Heldrungen von 9.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

Kindereinrichtungen:
KITA „Sonnenschein“, Schloßstraße 62571
KITA „Wippergärtchen“ An der Wipper 9a 62128
KITA Integrative Kindertagesstätte Kindervilla 62177

Jugendzentren:
Jugendhilfe- und Förderverein e. V.
Geschäftsleitung, Bahnhofstraße 5
Telefon/Fax 034671/64008/09
Bereichsjugendpflegerin
Bahnhofstraße 5....034671/54717
Kinder- und Jugendzentrum DOMizil, Bahnhofstraße 5
Leitung:....034671/64008/79853
Horizont e. V., Stiftstraße 5 (Gelände Stift) 79891

Allg. Sozial- und Lebensberatung
Kreisdiakoniestelle....03632/602812
Starthilfe Sondershausen e. V.
Integrative Erziehungs- und
Familienberatungsstelle....03632/666180
mit Schwangerschafts(konflikt)beratung....03632/6661820
Schuldner- und Verbraucherinsolvenz-
beratungsstelle 03632/6661830
....034672/93876
Freiwilliges soziales Jahr / Thür. Jahr 03632/6661840

Schulen und Bildungseinrichtungen
Staatliche Grundschule, Am Tischplatt 29....62088
Staatliche Regelschule, Müldener Straße 6690
Kyffhäuser-Gymnasium, F.-Brather-Str. 1 79300
Kyffhäuser-Gymnasium Haus II....63051
Grundschule Udersleben....76030
Kyffhäuser Bildungs- und Sozialwerk e. V.
Kyffhäuserstraße 46 513-0
Fax....513-16
Kyffhäuser-Paracelsus-Schule
Kyffhäuserstraße 61 51070
Fax....51076

Sportstätten
Turnhalle Bahnhofstraße 62992
Flugplatz Udersleben 76020
Kegelbahn an der Wipper 78908
Darts-Club Wanderfalken e. V. 76378
Schützenverein, Blutrinne 4....62561
Minigolf-Anlage/Quellgrund 0176 17722225
Sonstige Rufnummern
Bahn-Auskunft 0180/5996633
Volkssolidarität, Seniorenclub, Poststr. 10 62249
Sozialstation-Diakonie, Stiftstr. 5 6990
Manniske-Kreiskrankenhaus 650
Rettungsstelle....2043
Rettungsleitstelle Sondershausen 03632/59330
Feuerwehr-Stadtbrandinspektor 76161
AWO Seniorenzentrum, Stiftstraße 3 536
....Fax-Nr. 79106
AWO Service-Wohnen....536
Stiftstraße 1 ....Fax-Nr. 53701
Diakonieverbund Kyffhäuser gGmbH,
Kinder- u. Jugendhilfe....6650
Soziale Dienste in der Justiz,
Bewährungs- und Gerichtshilfe,
Rudolf-Breitscheid-Straße 22,
06556 Artern....03466/364433 u. 03466/339830
Kreisverwaltung Artern (Landratsamt)....03466/7410
Landratsamt Kyffhäuserkreis (Zentrale) SDH....03632/7410
Landwirtschaftsamt Bad Frankenhausen 690
Bundeswehr....530
Forstbetrieb Rathsfeld - Naturpark 79100
Revierförsterei Kyffhäuser 79132
Jugendwaldheim Rathsfeld....79130
Amtsgericht Sondershausen ....03632 /70660
Tierheim Gehofen....0170/5355372
Wohnungsgenossenschaft „Einheit“ e. G
Am Schackenfeld 9....6110
Wohnungswirtschaftsgesellschaft
Dr.-Graef-Straße 2....55909
Mieterschutzverein, Markt 9 76301
Schwangerschaftsberatungsstelle pro familia
06556 Artern, Wasserstr. 1 ....03466/322064
Möbelkammer....77771
Touristische Einrichtungen
Touristinformation....71717 oder 71716
Kyffhäuser-Denkmal ....034651 - 2780
Barbarossahöhle 5450
Panorama Museum 6190
Naturparkbehörde 5140
Kurmittelhaus
An der Therme....51240
Barbarossagarten....76202
Kyffhäuser-Therme....5123

Elektro-Schlüssel-Notdienst: Fischer 63119
ab 18.00 Uhr bzw. am Wochenende....0171/5049163
Elektrobereitschaft Jürgen Dietrich 034671/79139
Fäkalienabfuhr
Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverband
Am Westbahnhof, 06556 Artern 03466/329-0
Fax....03466/329-100
REHA-KLINIK „Am Kyffhäuser“ 6630
für Kinder und Jugendliche
Interdisziplinäres Therapiezentrum für
verhaltensmedizinische Rehabilitation
Deutsche Rentenversicherung Bund
Reha-Zentrum Bad Frankenhausen,
Klinik Frankenhausen 580

Notrufe
DRK-Krankenhaus....6 50
Notruf Polizei 1 10
Polizei-Inspektion Artern....(0 34 66) 36 10
Feuerwehr 1 12

Veranstaltungen

Bad Frankenhausen aktuell
INFORMATIONEN

Veranstaltungsplan: September 2010

bis 05. Sept.		**Sonderausstellung: „Bad Frankenhausen – die Wiege des 1. Deutschen Musikfestes 1810“**	Regional Museum BFH
bis 03. Okt.		**Sonderausstellung**: „ Phantastische Kunst aus Wien -1900 bis 2010	Panorama Museum
09. Sept.	19:30 Uhr	**Benefizkonzert** zugunsten der Kirchenmusik und der "Großen -Strobel-Orgel" mit Kantorin Laura Schildmann (Orgel) und Christian Schildmann(Querflöte/Loh-Orchester-Sdh.)	Unterkirche Bad Frankenhausen
10. Sept.	19:00 Uhr	**Abendliche Anekdotenführung** durch die Unterstadt	Treff: Touristinfo BFH
10. Sept.	20:00 Uhr	**Studiokino:** "Die Frau und der Fremde" (DDR 1984)	Panorama Museum
11. Sept.	09:00 Uhr	**6. Apfelschnäppermarkt** bis 14:00 Uhr	Marktplatz BFH
11. Sept.	10:00 Uhr	**Frankenhisser Hundetag** in der ABC Hundeschule	Esperstedter Str. BFH
12. Sept.	10:00 Uhr	**Tag des offenen Denkmals am Kyffhäuser-Denkmal** mit kostenlosen Sonderführungen	Kyffhäuser-Denkmal
12. Sept.	10:30 Uhr	**Offene Altstädter Kirche "St. Petri"** bis 13 Uhr	Altstädter Kirche BFH
12. Sept.	14:00 Uhr	**Offene UNTERKIRCHE** bis 16 Uhr	UNTERKIRCHE
12. Sept.	15:00 Uhr	**Naturpark Kyffhäuser- geführte Wanderung** Salziger Reichtum in zu den Binnensalzstellen und dem Vogelbeobachungsturm im Ried	Gemeindehaus Esperstedt
14. Sept.	19:30 Uhr	**Vortrag:** „Prof. Siegmund Huppert u. das Werden des Kyffhäuser-Technikums Bad Frankenhausen“	Regionalmuseum Bad Frankenhausen
17. Sept.	20.00 Uhr	**Studiokino:** "Lourdes" (Österr/F/D 09)	Panorama Museum
17. Sept.	17.00 Uhr	**Umzug der Hausmänner**	Start Marktplatz BFH
18. Sept.	09:30 Uhr	**Radtour "Rund um die Hainleite"** ca. 60 km - Thüringer Pforte, Kannawurf, Kindelbrück, Bilzingsleben, Göllingen	Treff: Reha-Klinik Udersleber Weg BFH
18./19.Sept.		**Frankenhäuser Bauernmarkt (Programm im Innenteil)**	Innenstadt BFH
18. Sept.	19.00 Uhr	**Umzug des „Bauernheeres“ mit Feuerwerk und Feuershow**	Treff Schloßstraße BFH
19. Sept.	14:40 Uhr	**Helene Fischer** Double	Festzelt Schloßplatz
19. Sept.	10.00 Uhr	**Exkursion zum Tag des GEOTOPS**, Geologische Wanderung am Kyffhäuser "Sandsteinbruch und Braunkohlegrube - Geologie und Bergbau am südöstlichen Kyffhäuser zwischen Udersleben und Ichstedt: Wanderroute - Flugplatz-Feldmühle-Ichstedter Lehde- Langes Tal-Udersleben- Gesamtlänge ca. 10km- Festes Schuhwerk, Rucksachverpflegung	Treffpunkt: an der Kirche in Udersleben
19. Sept.	12:00 Uhr	**Sonntagsbrunch** im Hotel Residenz bis 14 Uhr	Residenz BFH
19. Sept.	17.00 Uhr	**Konzert des „Thomanerchores Leipzig“**	Unterkirche BFH
21. Sept	18.00 Uhr	**Nachtwanderung Südkyffhäuser** ca. 6 km - Bärental, Tilledaer Tor, Weiße Küche, Naturparkstation , Einkehr in einer Gaststätte	Treff: Reha-Klinik Udersleber Weg BFH
25. Sept.	15:30 Uhr	**Kinder-und Familienführung** in BFH unter dem Motto " Auf der Schatzsuche durch die alte Salz-und Knopfmacherstadt“	Treff: Touristinfo, Anger, BFH
18. Sept. bis 7. Nov.		**Sonderausstellung:** Kurt Engelmann – „Aus dem Leben eines Frankenhäuser Naturfreundes und Künstlers“	Regionalmuseum Bad Frankenhausen

Informationen zu ständigen Veranstaltungen

Montag u. Mittwoch	19:00 bis 21:30 Uhr	**Bastelabend für Alle Tipps und Tricks von der Fachfrau**	Bastelkiste Heidi Poppe / BFH Anmeldung Tel.: 034671/79299
Montag	14:30 Uhr	**Chorprobe der „Frankenhäuser Heimatsänger“**	Seniorenclub Poststraße
Dienstag	17:45 Uhr	**Lauftreff zum gemeinsamen Laufen und Nordic Walking lädt die Laufgruppe des „SV Kyffhäuser“ alle Interessenten ein**	Treffpunkt: „ Stadion an der Wipper“
	19:00 Uhr	Tequila Night	**White Pig, Rittergasse BFH**
	19:30 Uhr	**Für Schachfreunde!** Schach und Musik vom Plattenteller	**Chausseehaus, Seehäuser Str. 1**
Mittwoch	15:00 Uhr	**Kaffeetafel**	Hotel „Thüringer Hof“
	18:00 Uhr	**Happy Hour Bowling**	Bowlingcenter Sportlane 6
Freitag	open end	**Cocktailabend in Anni`s Cafè**	Cafe Kräme
	20:00 Uhr	**Moonlight-Bowling** mit Hits der 60er,70er, 80er	Bowlingcenter Sportlane 6
	19:00 Uhr	Musik vom Plattenteller	White Pig, Rittergasse BFH
Samstag	open end	**Cocktailabend in Anni`s Cafè**	Cafè Kräme
	ab 11:00 Uhr	**Schnupperflüge** Motorsegler und Motorflug	Flugplatz BFH- Udersl. (wetterabhängig)
	13:00 Uhr	**Schausieden** im Kurpark (obere Wiese) bis 18:00 Uhr	Kurpark BFH
	19:00 Uhr	Live on Stage	White Pig, Rittergasse BFH
	20:00 Uhr	**Moonlight-Bowling** mit Hits aus der Musikgeschichte	Bowlingcenter Sportlane 6
Sonntag	09:00 Uhr	**Lauftreff zum gemeinsamen Laufen, Nordic Walking lädt die Laufgruppe des „SV Kyffhäuser“ alle Interessenten ein**	Treffpunkt: am Stadtpark (Kyffhäuserstraße)
	10:00 Uhr	**Hundefrühschoppen**	Hundeplatz Esperstedter Str. BFH
	10:00 Uhr	**Schausieden** im Kurpark (obere Wiese) bis 17:00 Uhr	Kurpark BFH
	10:00 Uhr	**Öffentliche Stadtführung**	Treffpunkt Anger 14, Bad Frankenhausen
	ab 11:00 Uhr	**Schnupperflüge** Motorsegler und Motorflug	Flugplatz BFH- Udersl. (wetterabhängig)
	16:00 Uhr	Family Day	Bowlingcenter Sportlane 6
	15:00 Uhr	Jeden 2. Sonntag **Seniorentanz** mit Kaffee + Kuchen	Festsaal "Thüringer Hof" BFH

Für die Durchführung der Veranstaltungen sind die Veranstalter selbst verantwortlich und nicht die Redaktion des Wochenblattes.
Nähere Angaben erhalten Sie über die Touristinformation Bad Frankenhausen, am Anger 14,
Tel.: 034671/71717 --- Internet: http://www.bad-frankenhausen.de

Aus dem Rathaus

Zum Ableben eines guten Freundes

Jahrelang warst Du ein fester Bestandteil unserer Gemeinschaft, lebensfroh und zuverlässig.
Wie gern denken wir zurück, wenn wir gemeinsam mit den Landsknechten durch Bad Frankenhausen zogen, mit Dir gemeinsam die Gäste und Einwohner unserer Stadt zum traditionellen Bauernmarkt eingeladen haben.
Du hast Dich als Landsknecht immer in den Dienst unserer Truppe gestellt, ob beim Umzug zum Erntedankfest in der Partnerstadt Bad Sooden - Allendorf oder zum Umzug des Bauernheeres in Bad Frankenhausen.
Wenn Du es einrichten konntest, warst Du da. Mit Deiner, freundlichen, aufrichtigen und lustigen Art warst Du beliebt bei Alt und Jung. Du hast Dich bei uns wohlgefühlt.
Und mit einem Mal bist Du nicht mehr da.
Wir sind von großer Trauer erfüllt, denn das Leben lag noch vor Dir. Unfassbar!
Mit Dir haben wir eine haben einen sehr guten Menschen und Freund verloren,
der nicht wiederkehren wird. So schmerzlich uns der Verlust dieses guten Freundes trifft,
den wir alle nicht begreifen können, so sicher ist die Gewissheit, dass Du in unseren Erinnerungen und in unseren Herzen weiterlebst und wir Dich nie vergessen.

Bürgermeister Matthias Strejc
Die Hausmänner und Landsknechte der Stadt Bad Frankenhausen

Das Sachgebiet Soziales der Stadtverwaltung informiert

Ehepaare, die das Fest der Goldenen, Diamantenen oder Eisernen Hochzeit feiern, werden gebeten, den Termin mindestens 6 Wochen vorher der Abteilung Soziales der Stadtverwaltung mitzuteilen, um die Glückwünsche im würdigen Rahmen überbringen zu können.
Meldungen nehmen die Mitarbeiter der Abteilung Soziales entgegen.
Telefon: 72036 Herr Jahn
72015 Frau Schmidt
Schmidt
Sachgebietsleiterin Soziales

Kurkonzerte 2010

im Quellgrund

29.08.2010 Beichlinger Blasmusikanten
05.09.2010 Kyffhäuser Musikanten

Wir laden Sie herzlich ein!!!
15.00 - 16.30 Uhr - der Eintritt ist frei
Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im „Thüringer Hof“ statt.

Sehr geehrte Gäste

Der Gesundheits- und Wohlfühlbereich ist täglich von 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr geöffnet
Freuen Sie sich auf attraktive Angebote. Entspannen Sie in einem einmaligem Ambiente

Die September-Aktion:

„Zeit zum Träumen“
... genießen Sie das Cleopatrabad mit Rosenöl im Goldenen Zuber und ein Glas prickelndem Prosecco
1 Person 20,00 Euro
2 Personen 35,00 Euro

Die August Aktion

Genießen Sie die orientalische Pflegezeremonie
Das Rasul mit unseren 5 Heilschlämmen und einer wohltuenden Aromamassage für Schulter und Rücken
1 Person 25,00 Euro
2 Personen 48,00 Euro
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Terminvereinbarung unter Kur-Gesellschaft Bad Frankenhausen Tel. 034671 5123

Das Angebot im Monat August

in der Physiotherapie
-Heut’ hab ich Zeit für mich... !-
Die Klassische Massage
1 x 11,00 EUR
6 x 60,00 EUR
Physiotherapeutische Leistung, **nicht** über Chip und Geldwertkarte abbuchbar
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Terminvereinbarungen
Kur-Gesellschaft mbH Bad Frankenhausen
Tel.: 034671 5123

Anspruch auf Landeserziehungsgeld

Eltern erhalten für ihre Kinder im 2. Lebensjahr (ab 1 Jahr) im Anschluss an das Bundeselterngeld das Landeserziehungsgeld über die Stadtverwaltung Bad Frankenhausen. Dies gilt auch für die Kinder aus Seehausen, Udersleben und Esperstedt.
Voraussetzung ist, dass Sie Ihr Kind zu Hause betreuen und es keine Kita besucht. Ist das Kind das 2. oder weitere Kind erhalten Sie auch das Landeserziehungsgeld (Mehrkindanteil) wenn das Kind eine Kita besucht.
Wir geben hiermit bekannt, dass die Anträge hierfür vorliegen und im Rathaus Sachgebiet Soziales Zimmer Nr. 021 / 022 abgeholt werden können.
Diese sind auch dort wieder mit den notwendigen Unterlagen zur Bearbeitung abzugeben.
Schmidt
Sachgebietsleiterin

Landratsamt Kyffhäuserkreis

Amt für Umwelt, Natur und Wasserwirtschaft
Sachgebiet Abfallwirtschaft

Schadstoffkleinmengensammlung im Herbst 2010

Sehr geehrte Damen und Herren,
die nächste Schadstoffkleinmengensammlung wird in der Zeit vom 11.10.2010 bis 14.10.2010 von der Firma Remondis durchgeführt.
Angenommen werden beispielsweise Farb- und Lackreste, Kleber, Verdünner, Trockenbatterien, Quecksilber (Thermometer usw.), Säuren, Laugen, Fotochemikalien, Spraydosen, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, ölverunreinigte Betriebsmittel (Ölfilter, Schmierfette, Öllappen usw.), Haushaltsreiniger, Leuchtstoffröhren.
Nicht entgegengenommen werden infektiöse Abfälle (Einwegspritzen etc.) Munition, Sprengstoffe, Feuerwerkskörper, Feuerlöscher, Asbest, Altreifen, Autobatterien, Autoteile, Kühlschränke und defekte, unverschlossene Behältnisse.
Bei der Anlieferung durch den Besitzer sollte darauf geachtet werden, dass die schadstoffhaltigen Abfälle dem Personal des Schadstoffmobiis persönlich und möglichst in der Originalverpackung übergegeben werden.
Auch Firmen haben die Möglichkeit, (kostenpflichtig) Schadstoffe bis zu einer Gesamtmenge von 100 kg abzuliefern. Die Sonderabfälle sind in Einzelbehältnissen abzugeben. Das Gesamtgewicht eines Behältnisses darf 30 kg, das Gesamtvolumen 30 l nicht übersteigen.
Die Schadstoffe dürfen niemals unbeaufsichtigt an den Straßenrand oder Standplatz abgestellt werden!
Dr. Fruth
Amtsleiter

Schadstoffkleinmengensammlung Bereich Artern vom 11.10.2010 bis 14.10.2010

Montag, 11.10.2010

Tour 1	Zeit	Standplatz
Udersleben	16.45 - 17.05 Uhr	Platz hinter dem Bürgerhaus
Esperstedt	17.20 - 17.40 Uhr	hinter der Feuerwehr

Dienstag, 12.10.2010

Tour 2	Zeit	Standplatz
Seehausen	09.50 - 10.10 Uhr	Pfarrstraße / Querstraße
Bad Frankenhausen	10.30 - 11.30 Uhr	Parkplatz Busbahnhof (Esperstedter Str.)
Rottleben	12.30 - 12.50 Uhr	Barbarossastr. 59
Steinthaleben	13.10 - 13.30 Uhr	Wendestelle Ortsausgang Bendeleben
Göllingen	13.50 - 14.10 Uhr	Dorfplatz
Seega	14.25 - 14.45 Uhr	Bushaltestelle

Kyffhäuser-Kaserne Bad Frankenhausen

Standortältester

Für die eigene Sicherheit
Die Bundeswehr gibt wichtige Hinweise zum Standortübungsplatz Bad Frankenhausen

Grundsätzlich ist das Betreten und Befahren des Standortübungsplatzes Bad Frankenhausen ganzjährig verboten (Militärischer Sicherheitsbereich).
Das Gebiet rund um das Naturdenkmal **Mutzenbrunnen** darf nur an schießfreien Sonn- und Feiertagen betreten werden.
In begründeten Ausnahmefälle kann die Genehmigung zum Betreten oder Befahren des Standortübungsplatzes zu anderen Zeiten, durch den Standortältesten Bad Frankenhausen und Kommandeur Logistikbataillon 131, Herrn Oberstleutnant Steinseifer, erteilt werden.
Zur Ihrer eigenen Sicherheit sind folgende Sicherheitsbestimmungen zu beachten:
- Es ist verboten, Ausbilungsmaterial, Munition und Munitionsteile zu berühren und aufzunehmen. Es besteht Gefahr für Leib und Leben durch mögliche Blindgänger.
- Der vorgegebene Weg zum Mutzenbrunnen (Seehausen - Borntal) darf nicht verlassen werden.
- Eine ständige Gefahr sind Übungen von Gefechtsfahrzeugen, Straßenverschmutzungen sowie unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge.
- Das Betreten des Standortübungsplatzes geschieht auf eigene Gefahr. Eine Haftung durch die Bundeswehr ist ausgeschlossen.

Der Standortübungsplatz ist durch Warnschilder gekennzeichnet. Der Schießbetrieb wird durch rote Wandflaggen bzw. Warnleuchten, geschlossene Schranken und Absperrposten angezeigt. Aktuelle Schießwarnungen hängen an den Zufahrtsstraßen aus.
Der Standortälteste bittet, diesen Anweisungen Folge zu leisten, da Zuwiderhandlungen strafrechtlich verfolgt werden.
Im Auftrag
Heinzel
Stabsfeldwebel und Feldwebel
für Standortangelegenheiten

Der Standortälteste Bad Frankenhausen informiert

Am 18.09.10 findet ein Gästeschießen auf dem Standortübungsplatz statt. Hierbei wird in der Zeit von 08.00 bis 14.00 Uhr auf dem Übungsplatz geschossen.

Der Standortälteste weist besonders Spaziergänger darauf hin, dass das Betreten des Übungsplatzes verboten ist.
Der Schießbetrieb wird durch rote Warnflaggen /Warnleuchten, geschlossene Schranken und Absperrposten angezeigt.
Mit Lärmbelästigung durch das Schießen mit Handfeuerwaffen ist in diesem Zeitraum zu rechnen.

Schießwarnung

Betr.: Nutzungsplan für StOÜbPl Bad Frankenhausen im Monat August 2010
Anlg.: - 1 -

1. Es ist verboten,
- den Standortübungsplatz unbefugt zu betreten,
- sich Munition und Munitionsteile widerrechtlich anzueignen sowie
- Blindgänger zu berühren.
  Es besteht Lebensgefahr!
2. Ausnahmegenehmigungen zum Betreten des StOÜbPl sind ausschließlich bei Fw StOAngel, Kyffhäuser-Kaserne, 06567 Bad Frankenhausen, oder telefonisch unter Tel.-Nr. 034671-53-4022, zu beantragen.
3. **Vorsicht!**
   Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Standortübungsplatz.
4. Fundorte von Blindgängern sind zu kennzeichnen und Fw StOAngel zu melden.
5. Gesperrte Geländeteile sind durch
   - Schranken und gesetzte rote Flagge
   - Verbotsschilder
   - Absperrposten

gekennzeichnet und dürfen in keiner Weise betreten werden.
Im Auftrag
Heinzel
StFw und Fw StOAngel

Schießzeiten Standortübungsplatz (August/September 2010)

Datum	*Zeit*
13.09.10	08.00 - 16.00 Uhr
14.09.10	08.00 - 16.00 Uhr
15.09.10	08.00 - 16.00 Uhr
16.09.10	08.00 - 16.00 Uhr
17.09.10	08.00 - 16.00 Uhr
18.09.10	08.00 - 14.00 Uhr
20.09.10	08.00 - 16.00 Uhr
21.09.10	08.00 - 16.00 Uhr
23.09.10	08.00 - 16.00 Uhr
28.09.10	08.00 - 16.00 Uhr
29.09.10	08.00 - 16.00 Uhr
30.09.10	08.00 - 16.00 Uhr

Gebührensplittung ab 2011 beim AZV „Thüringer Pforte“

Nach der letzten Gebührenkalkulation im Jahr 2006, hatte sich der AZV unter Beachtung der damaligen Gesetzeslage nicht für die Gebührensplittung entschieden. Durch Nachweis der homogenen Bebauung in unserem Verbandsgebiet wurde auf eine zusätzliche Gebühr verzichtet.
Mit dem Gerichtsurteil des Verwaltungsgerichtes Weimar Nr. 3K 636/08 We vom 25.11.2009 ist es für den Abwasserzweckverband „Thüringer Pforte“ unausweichlich, getrennte Gebühren, d.h. Gebühr für Oberflächenwasser, welches von den Grundstücken über die Kanalisation abgeleitet wird und eine Gebühr für Schmutzwasser, zu erheben.
Das Ableiten von Oberflächenwasser durch Kanäle und Pumpwerke sowie die Abwasserbehandlung, verursachen dem Zweckverband Kosten. Diese Kosten waren bis jetzt in der Abwassergebühr mit eingerechnet. (Oberflächenwasser ist das Wasser welches durch befestigte Flächen wie Dächer, Höfe, Wege, Straßen und Plätze in ein öffentliches Kanalsystem abfließt und entweder in ein offenes Grabensystem abschlägt oder bis zur Kläranlage geleitet wird).
Der finanzielle Anteil für die Oberflächenentwässerung, wird ab dem Jahr 2011 in der Gebührenkalkulation ermittelt und getrennt von der Schmutzwassergebühr ausgewiesen. Zur Berechnung werden die abflusswirksamen Flächen der Grundstücke herangezogen. Was heißt „abflusswirksame Fläche“?
Das sind die Flächen, von denen das Oberflächenwasser in das Kanalsystem geleitet wird, wie zum Beispiel von einer Dachfläche die mit einer Dachrinne zur Straße entwässert und direkt mit dem Kanal verbunden ist, bzw. auch indirekt über die Straßenfläche in einen Gully geleitet wird oder auch von Hofflächen mit Neigung zur Straße.
Nicht abflusswirksame Flächen sind die Flächen auf dem eigenen Grundstück, von denen das Oberflächenwasser zurückgehalten, d.h. versickert, bzw. in anderen Regenauffangsystemen gesammelt wird, ohne es dem Kanal zuzuführen.
Pötzschke
Verbandsvorsitzender

Saunamarathon auch in Bad Frankenhausen

Der erste Thüringer Saunamarathon fand vergangene Woche thüringenweit statt. An 16 verschiedenen Orten schwitzten die 32 Teilnehmer. Das große Finale sollte in der Kyffhäuser-Therme starten. Ein spezieller Polar-Eisaufguss mit dem Duft Williams-Christ und die gereichten frischen Säfte brachten für die Teilnehmer zur letzten Etappe neue „Schubraft“. Denn gerade das Trinken ist bei so einem Saunamarathon überlebenswichtig, da bei jedem der zehnminütigen Saunagänge man durchschnittlich 0,5 Liter heraus schwitzt.
Im nächsten Jahr findet erneut ein Thüringer „Saunamarathon“ statt. Hier können sich Teilnehmer aus ganz Thüringen anmelden. „Saunieren ist ungemein gesund“, warb Bäderbetriebsleiter, Herr Dieter Blumentritt, um neue Besucher.
Nutzen Sie das vielseitige Angebot in der Kyffhäuser Therme - ein Besuch lohnt sich immer! Wer noch nie eine Sauna besucht hat sollte sich vorher bei den Mitarbeitern der Kyffhäuser Therme beraten lassen.

Hallo liebe Kurstädter,

es wird höchste Zeit, dass wir neuen Einwohner mal bei Ihnen vorstellen.

Wir, dass sind Till Haake, Lucie Schlücke, Malte Erfurt und Moritz Messerschmidt (OT Udersleben).
Zwischen Juni und Juli 2010 kamen wir zur Welt und haben uns nach unserer Geburt gleich willkommen in unserer schönen Stadt gefühlt.
Besonders erfreut waren neben uns auch unsere Eltern, dass der Bürgermeister M. Strejc persönlich bei uns zu Besuch kam, um die herzlichsten Glückwünsche zu unserer Geburt im Namen der Stadt zu übermitteln.
Eine ganz tolle Geste, die beweist, dass wir Kinder in dieser, unserer Stadt viel Aufmerksamkeit genießen.
Ganz besonders möchten wir uns beim Bürgermeister für die schönen Präsente bedanken und wir versichern ihm, dass wir diese auch in vollem Umfang nutzen.
G. Jahn

Auf zum 6. Apfelschnäpper-Markt – der Frankenhäuser Frischemarkt

Die Stadt Bad Frankenhausen startet den „6. Apfelschnäpper-Markt“ - den besonderen Frischemarkt! Dazu sind alle Bürger und Bürgerinnen herzlichst eingeladen. Der „Apfelschnäpper-Markt“ wartet nicht nur mit frischen Produkten aus Ihrer Region, sondern auch mit einem vielfältigen Speise- und Getränkeangebot auf Sie. Genießen Sie stimmungsvolle Musik, gespielt vom Blasorchester „Haintal-Musikanten“ und nutzen Sie die Verkostungsmöglichkeiten. Dies und vieles mehr erwartet Sie beim „6. Apfelschnäpper-Markt“ am **11.09.2010** von **09.00 bis 14.00 Uhr** auf dem Marktplatz in Bad Frankenhausen! Natürlich haben die Geschäfte in der Innenstadt für Sie geöffnet.

Veranstaltungsprogramm

Frankenhäuser Bauernmarkt vom 17. bis 19. September 2010

Freitag 17. September 2010

17:00 Uhr	Marktplatz /Rathaus Abmarsch der Hausmänner zur Einladungstour durch die Stadt
17.00 Uhr	Eröffnung der Fahrgeschäfte auf dem Schloßplatz
19:45 Uhr	Festzelt/ Schloßplatz Einzug der „Hausmänner“ in das Festzelt zum Fassbieranstich
20.00 Uhr	Festzelt/ Schloßplatz Festbier- Anstich
20:00 Uhr	Festzelt/ Schloßplatz Tanzabend mit der Gruppe „MR. FEELGOOD“ aus Eisleben

Samstag 18. September 2010

10:00 Uhr	Eröffnung der Fahrgeschäfte auf dem Schloßplatz
10:00 Uhr	Innenstadt (10.00-18.00 Uhr) Eröffnung des Markttreibens mit Ritterlager auf dem Marktplatz und am Untergelgen
10:00 Uhr bis 18:00 Uhr	Second-Hand-Markt des FFB an der Kyffhäuser Therme / Untergelgen
10:00 Uhr bis 17:00 Uhr	Kurpark Schausieden im Salzsiedehaus
11:00 Uhr bis 15:00 Uhr	Musikalischer Frühschoppen mit Phil Stewman - Schlagerstar
15:00 Uhr	Regionalmuseum Ausstellungseröffnung Kurt Engelmann - ein Frankenhäuser Original
16:00 Uhr bis 18:00 Uhr	Auswertung „Frankenhäuser Blumensommer 2010“ Musikalische Unterhaltung
19:00 Uhr	Treffpunkt: Schloßstraße Umzug des Bauernheeres durch die Innenstadt - endet am Lagerfeuer mit historischer Feuer-Show am Untergelgen
20:00 Uhr bis 01:00 Uhr	Festzelt/ Schloßplatz Tanzabend mit der Gruppe „TOPAS“
22:30 Uhr	Schloßplatz Höhenfeuerwerk

Sonntag 19. September 2010

10:00 Uhr	Schloßplatz Eröffnung der Fahrgeschäfte auf dem Schloßplatz
10:00 Uhr	Marktplatz (10.00-18.00 Uhr) Eröffnung des Markttreibens mit Ritterlager auf dem Marktplatz und am Untergelgen
10:00 Uhr bis 17:00 Uhr	Kurpark Schausieden im Salzsiedehaus Kurpark
10:30 Uhr bis 13:00 Uhr	Festzelt/ Schloßplatz Bauernheerfrühschoppen mit den - „Haintal Musikanten“
11:30 Uhr bis 12:00 Uhr	Festzelt Kindertanzgruppe „Danse Floor“ aus Seehausen präsentiert ein rhythmisches Programm
13:00 Uhr bis open End	Festzelt Musikalischer Bauernnachmittag mit „Ingo“
15:00 Uhr bis 16:00 Uhr	Festzelt Helene Fischer - dass Doubles
16:00 Uhr bis open End	Festzelt/ Schloßplatz Der Bauernheerfrühschoppen geht weiter! - mit „INGO“

Änderungen vorbehalten!

Wichtige Informationen zum Bauernmarkt am 18. / 19. 09. 2010

Werte Einwohner der Stadt Bad Frankenhausen,
aus Anlass des Bauernmarktes in der Stadt Bad Frankenhausen möchten wir Sie auf Besonderheiten hinweisen, die sich auf Grund der Baumaßnahmen in der Kurstadt ergeben.
Das betrifft sowohl den 18.09.2010 als auch den 19.09.2010.
Wir möchten Sie bitten, den Organisatoren der Stadt mit Verständnis entgegen zu treten, um unseren Gästen und Ihnen, werte Einwohner, einen niveauvollen Bauernmarkt präsentieren zu können.
Für die beiden Tage sind Absperrmaßnahmen erforderlich, um einen reibungslosen Ablauf zu gewähren.
Das betrifft neben dem Marktgeschehen an beiden Tagen auch den Umzug des Bauernheeres am Samstag, dem 18.09.2010, ab 18:00 Uhr.
Das Markttreiben findet an beiden Tagen, in der Zeit von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr, auf folgenden Straßen und Plätzen statt:
- Schloßstraße , Markt - Kräme (Fußgängerzone)
- Anger (ohne Zinke - und Klosterstraße)
- Nappe, Erfurter Straße
- Erfurter Straße - von Nappe bis Einmündung Untergelgen
- Untergelgen bis Schloßplatz
- Schloßstraße einseitig

Für den Umzug des Bauernheeres am Samstag, d. 18.09.2010, ist folgender Ablauf vorgesehen.
Ab 18:00 Uhr treffen sich die Teilnehmer des Bauernheerumzuges im Bereich Schloß, Schloßstraße und nehmen Aufstellung, bevor um 19:00 Uhr der Abmarsch erfolgt.
Der Umzug führt durch folgende Straßen und Plätze:
Schloßstraße - Markt - Rittergasse - Klosterstraße - Anger - Erfurtsr Straße - Poststraße -Frauenstraße - Lindenstraße - Friedrich-Schünzel-Straße - Bornstraße - Erfurter Str. - Untergelgen (Stadtmauer)
Wir bitten Sie ganz herzlich, uns bei der Durchführung des Bauernmarktes an beiden Tagen zu unterstützen. Halten Sie die abgesperrten Straßen und Plätze frei und suchen Sie sich bitte für diese Zeit, sollten Sie Ihren PKW benötigen, einen Parkplatz außerhalb der abgesperrten Bereiche. So leisten Sie einen wichtigen Beitrag für das Gelingen des traditionellen Bauernmarktes, wofür wir uns bei Ihnen ganz herzlich bedanken.
Strejc
Bürgermeister

Die Frankenhäuser „Hausmänner“ ziehen zum Bauernmarkt durch die Stadt

Der Umzug der „Hausmänner“ findet am Freitag den 17.09.2010 in der Zeit von 17:00 bis ca. 20:00 Uhr statt.
Am Umzug nehmen teil: die Hausmänner nebst Bürgermeister der Stadt Bad Frankenhausen, Herr Matthias Strejc, die Landsknechte und der Fanfarenzug Bad Frankenhausen.
Aus Anlass der 20 jährigen Städtepartnerschaft zwischen Bad Frankenhausen und der Stadt Bad Sooden-Allendorf wird der Bürgermeister Herr Frank Hix und der Hauptamtsleiter Herr Christoph Dahlmann den Umzug der „Hausmänner“ begleiten.
Der Umzug wird sich, beginnend vor dem Rathaus, auf folgenden Straßen entlang bewegen:

- Schloßstraße - „Mykonos“
- Jungfernstieg - „Zur Quelle“
- Wallgraben - Gasthof & Pension Grabenmühle
- Rosengasse - „Alter Ackerbürgerhof“
- Anger - Hotel „Thüringer Hof“
- Erfurter Str. - „Zum Schwan“ und „Istanbul-Grill“
- Erfurter Straße - „Hotel Straube“
- Erfurter Straße zur Bornstraße
- Bornstraße - „Alte Hämmelei“
- Lindenstraße Richtung Schlachtberg
- Am Schlachtberg - Hotel „Residenz“
- Lindenstraße
- Schloßplatz/ Festzelt (Ende) Festbieranstich

Phil Stewman zu Gast zum Frankenhäuser Bauernmarkt

Er ist ein bisschen Smokie, ein bisschen Rod Steward, ein bisschen Chris Norman aber noch viel mehr er selbst. Im Gepäck hat er eigene Songs aber auch die großen Meilensteine der Musikgeschichte.
Im Jahr 2002 riefen Thomas Anders und Detlef D Soost zu ihrem ersten großen Casting auf. Phil war prompt dabei und kam unter die besten 30 Teilnehmer. Die erste Staffel von „Deutschland sucht den Superstar“ startete im Sommer desselben Jahres. Hier konnte Phil den „Onkel Dieter“ überzeugen und kam unter die besten 50 Bewerber.
Ab 2003 ging es richtig los. Der Sänger war bei verschiedenen Fernsehsendern zu erleben und bereiste mit der Show „Hitparade unterwegs“ viele Städte in Deutschland. Bei der MDR1 Schlagerparade waren viele seiner Songs über Wochen auf vorderen Plätzen.
Sein aktueller Hit „Du bist wie ein unendlicher Sommer“ kam auf das begehrte Siegertreppchen bei der Schlagerhitparade des MDR.
Sie haben die Möglichkeit am 18. September 2010, von 11:00 bis 15:00 Uhr, im Festzelt auf dem Schloßplatz, Phil Stewman mitzuerleben. Kommen Sie einfach vorbei. Der Eintritt ist frei!

Helene Fischer Double Show zum Bauernmarkt in Bad Frankenhausen

Als derzeit angesagteste Schlagersängerin Deutschlands, verkörpern Helene Fischers Lieder ehrliche Texte, Temperament und Melodien, die unter die Haut gehen.
Die sympathische Rostockerin Undine Lux als Deutschlands offizielles Helene Fischer Double sorgt mit der Original getreuen Interpretation aller Hits für unvergessene Momente und vermittelt auf charmante Weise das wahrhaftige Gefühl, Helene Fischer stünde live auf der Bühne.
Am 25.12.2009 kam es in der Weihnachtskultsendung „Weihnachten bei uns“ im MDR Fernsehen zum großen Showdown: Undine Lux überraschte als perfekte Imitatorin ihr Original: HELENE FISCHER!!!!

Millionen verfolgten zwischen „Frühstück und Gänsebraten“ am 1. Weihnachtsfeiertag gespannt an den Fernsehern, wie „Helene Fischer“ reagierte, als Sie plötzlich mitten in der TV-Show ihr Ebenbild auf der Bühne erblickte! Von langer Hand geplant, hat sowohl das Management von Helene Fischer, als auch das komplette Produktionsteam der Show und des MDR Fernsehens, bis zum letzten Moment Stillschweigen bewahrt und so in der Aufzeichnung der Sendung für eine riesige Überraschung gesorgt! Diese hat selbst Helene Fischer kurzzeitig sprachlos gemacht! Auch die begeisterten Zuschauer und Helene Fischer Fanclubs in der „Stadthalle Chemnitz“, feierten ihre beiden „Helene“ frenetisch und waren grenzenlos begeistert.

Sie haben die Möglichkeit am 19. September 2010, um 14:30 Uhr, im Festzelt auf dem Schloßplatz, die Helene Fischer Double Show mitzuerleben.

Kommen Sie einfach vorbei. Der Eintritt ist frei!

Freien Ritterbundes Thüringen belagert Bad Frankenhausen zum Bauernmarkt

Im Oktober 1999 wurde der Verein gegründet. Ein Großteil der 10 Gründungsmitglieder stammt aus dem Raum Erfurt und war mehrere Jahre in anderen historischen Vereinen tätig. Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt das 12. bis 13. Jahrhundert in all seinen Facetten darzustellen. Hinzu kamen später eine Darstellung der Salierzeit sowie das Thüringer Königreich. So werden Begebenheiten aus alten Thüringer Urkunden mit entsprechenden Rittern und Damen, welche durch die verschiedenen Vereinsmitglieder verkörpert werden, darzustellen.

Durch die Beschränkung auf jeweils enge Zeiträume (500 - 600, 1060, 1170 - 1250), hat sich der freie Ritterbund Thüringen e. V. innerhalb kürzester Zeit etabliert, sodass die Mitgliederzahl inzwischen auf über 50 angewachsen ist. Der Verein versucht eine ernsthafte geschichtliche Darstellung (Reenacment) des Mittelalters zu verwirklichen. Die Besucher können den Alltag vergessen und in eine mittelalterliche Welt eintauchen. Vor allem die Arbeit mit Kindern ist sehr wichtig, um in Zeiten von Computer und Fernsehen die Vergangenheit nicht aus dem Auge zu verlieren und die eigenen Wurzeln nicht zu vergessen. Auch für Fachleute und Hobbyforscher sind greifbare und erlebbare Geschichte von steigendem Interesse. Erleben Sie die den Freien Ritterbund Thüringen zum Bauernmarkt an der Stadtmauer am Untergelgen, gleich hinter der Kyffhäuser Therme. Am Abend, nach dem Umzug des Bauernheeres werden Feuerdarbietungen gezeigt.

Ritter befinden sich nicht nur am Untergelgen, der Marktplatz wird von der Ritterschaft Bornstedt belagert. Traditionsgemäß finden sie den historischen Stand des FKK Wipperveilchen gleich neben der Steinbrück Apotheke. Unter Motto: “Ab 11:00 Uhr im Stundentakt gib`s am Markt ein Gesangesakt. Ob Bauernchor, ob Ablassbrief, beim FKK da gibt`s kein Tief“, werden die Mitglieder den Tanz und Gesang frönen und die Gäste prächtig unterhalten. Wie immer wird dort Suppe im Brotleib gereicht. Kommen und genießen Sie ein paar schöne Stunden zum Frankenhäuser Bauernmarkt!

Auswertung Aktion - „Frankenhäuser Blumensommer“ 2010 - zum Bauernmarkt

Blumen und üppiges Grün geben einer Stadt immer ein freundliches Gesicht und schaffen eine Atmosphäre, in der sich die Menschen -Bürger wie Gäste - wohlfühlen.

Aber wie Sie selbst sicher am besten wissen, ist es kaum möglich, allein durch öffentliches Grün genügend grüne und bunte Akzente zu setzen. Hier ist besonders Eigeninitiative gefragt.

Ein bewährter Weg, unsere Bürger zu ermuntern, ihre Balkonen und Fensterbänken zu bepflanzen, ihre Vorgärten mit Blumen und Grün zu gestalten und auch vor dem Geschäften der Stadt am grünen Bild der Stadt mitzuarbeiten, ist der Aufruf zum „Frankenhäuser Blumensommer“.

Am 24. August 2010 wurde durch ein Bewertungsgremium Bilanz gezogen. Bei dem Rundgang durch die Straßen, einschließlich der Ortsteile Esperstedt, Seehausen und Udersleben zeigten sich viele Wohnhäuser, Geschäfte und Vorgärten von einer einladenden Atmosphäre. Sicherlich gibt es noch einiges zu tun, was das Flair einer richtigen Kurstadt ausmacht. Liegt es an jedem selbst, mit wenig finanziellen Mitteln und Ideen unsere Stadt in ein Blumenmeer zu verwandeln? Vielleicht bleibt es nur Illusion, aber um Gäste in unsere Stadt einzuladen, gehört ein buntes, farbenprächtiges Stadtbild einfach dazu.

Diejenigen, die sich besonders mit Liebe und Ideen an der Aktion „Frankenhäuser Blumensommer“ beteiligten, werden anlässlich des Frankenhäuser Bauernmarktes am Samstag, dem 18. September 2010, um 16:00 Uhr, im Festzelt Schloßplatz ausgezeichnet.

Traditionelles Freundschaftsspiel Bundeswehr Gegen Stadtwahl Bad Frankenhausen

Zum traditionellen Fußballspiel in Bad Frankenhausen im Stadion „An der Wipper“, trafen sich am Dienstagabend, den 31. August, die Stadtauswahl aus Bad Frankenhausen und Vertreter der Bundeswehr aus der Kyffhäuser Kaserne.

Dieser Tag war ein geschichtsträchtiger Tag. Es war der 20. Jahrestag der Unterzeichnung des Einigungsvertrages zwischen den beiden deutschen Staaten. Und der Zufall wollte es, dass sich zum 20. Mal die Teams der Bundeswehr und das Team der Stadtauswahl aus Bad Frankenhausen sich in einem Freundschaftsspiel gegenüber standen.

Jährlich gibt es im Wechsel in der Bundeswehr oder im Stadion an der Wipper das Fußballspiel im Rahmen der Partnerschaft zwischen der Garnisonsstadt Bad Frankenhausen und der Bundeswehr in der Stadt. Unter dem Motto, „Gemeinsam sind wir stark“ spielte man auf dem Sportplatz an der Wipper und stellte sich natürlich zum gemeinsamen Gruppenfoto auf. Da der Rasenplatz durch die vorherigen Regenfälle nichtbespielbar war, wurde das Fußballspiel auf dem Kunstrasen ausgetragen.

Natürlich tauschten die beiden Mannschaftskapitäne Oberstleutnant Gunnar Steinseifer und Bürgermeister Matthias Strejc kleine Erinnerungsgeschenke aus, bevor es ans Spiel ging.

Ziel des Spieles ist, sich im sportlichen Wettkampf näher zu kommen. Fast noch wichtiger als das Spiel war das, was hinterher passierte. Bei einer gemütlichen Runde bei Bier und etwas Gebratenem vom Rost wurde noch über die wichtigen und unwichtigen Dinge des Lebens geplaudert.

Wie das Spiel ausgegangen ist? Eigentlich war das Ergebnis unwichtig, aber der Statistiker zu Liebe sei das Ergebnis hier genannt: Bundeswehr Bad Frankenhausen gegen Stadtauswahl Bad Frankenhausen 0:1. Das goldene Tor für die Stadträte sorgte Olaf Barthel auf sehr sehenswerter Vorlage von Peter Möbius. Trotz teilweise drückender Überlegenheit war keiner da, der das Tor für die Kameraden der Bundeswehr an die richtige Stelle gerückt hätte.

KHK/M

Impressionen vom 5. Apfelschnäppermarkt

Stadtbibliothek

Fundgrube Stadt- und Kurbibliothek

Intelligenz, behaupten die Intelligenten, ist die Fähigkeit, sich der Situation anzupassen. Wenn du ein Buch verkehrt in die Hand genommen hast, lerne, es verkehrt zu lesen.
(Wieslaw Brudzinski, 1920 - 1996; polnischer Satiriker)

Liebe Leserinnen, liebe Leser, liebe Besucher,

wir freuen uns, Ihnen heute wieder die verschiedensten Neuerwerbungen unserer Einrichtung präsentieren zu können.
Die Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken in Erfurt stellt uns verschiedene Videospiele für PS 2, 3, Nintendo DS und DVD's zur Ausleihe zur Verfügung. Diese können ab sofort bei uns ausgeliehen werden.
Zum chatten und surfen stehen Ihnen zwei Arbeitsplätze zur Verfügung, die Sie während unserer Öffnungszeiten nutzen können.
Also, bis bald…

Scherzer, Landolf: Immer geradeaus - Zu Fuß durch Europas Osten

Geplant war eine Fahrt per Traktor und Wohnwagen durch sieben osteuropäische Länder, aber bereits vor Ungarn gab der Trecker auf. So musste Landolf Scherzer mit seiner alten Kraxe loslaufen, immer geradeaus, von Grenze zu Grenze. Was enttäuschend begann, erwies sich als Glücksfall, denn wie hätte er sonst so viele Begegnungen am Wegrand haben können: ungarische Flurwächter, kroatische Friedhofspfleger, rumänische Fußballtrainer, gastfreundliche Roma und all die Grenzgänger aus dem Heer derer, die der Arbeit hinterher ziehen. Ihn erwarteten merkwürdige Beispiele der Globalisierung, osteuropäisches Improvisationstalent, absurde EU-Projekte, neueste Technik neben primitivsten Bedingungen. Hass auf den Nachbarn lernte er kennen, Geschäftstüchtigkeit wie Großherzigkeit - und nicht zuletzt seine eigenen Grenzen.

Müller, Titus: Die Jesuitin von Lissabon
Antero Moreira de Mendonça hasst die Jesuiten. Als ein Erdbeben von biblischer Wucht Lissabon 1755 zerstört und die Jesuiten den Zorn Gottes predigen, sieht der junge Naturwissenschaftler die Gelegenheit gekommen, sich am Orden zu rächen. Doch Gabriel Malagrida, der als Prophet verehrte Jesuitenführer, ist ihm ein machtvoller Gegner. Mit Hilfe der deutschen Kaufmannstochter Leonor gelingt es Antero, dem Kerker und der Hinrichtung zu entgehen. Was Antero nicht weis: Leonor gehört zur Gefolgschaft der Jesuiten. Für wen schlägt Leonors Herz - für Antero oder ihre grausamen Glaubensbrüder?

Adler-Olsen, Jussi: Erbarmen
„Herzlichen Glückwunsch zu deinem Geburtstag, Merete. Du bist jetzt hier seit 126 Tagen, und das ist unser Geburtstagsgeschenk: Das Licht wird von nun an ein Jahr lang eingeschaltet bleiben. Es sei denn, du weißt die Antwort: Warum halten wir dich fest?"
Der Albtraum einer Frau. Ein dämonischer Psychothriller. Der erste Fall für Carl Mork.

Bernemann, Dirk: Ich hab die Unschuld kotzen sehen
„Guten Tag, die Welt liegt in Trümmern."
So lautet die Begrüßung des Autors, bevor er einen hinabreißt in die Abgründe der Welt. Mit seinem literarischen Skalpell zelebriert er ein Massaker des Lebens, das fasziniert, um gleichzeitig abzustoßen. Wie in Tarantinos „Pulp Fiction" reihen sich scheinbar zufällige Ereignisse aneinander, um später wieder aufgenommen zu werden. So spinnt sich ein roter Faden - und bald ist klar, dass Blut den Faden so rot schimmern lässt.

Ott, Paul Alexander: Das Band aus Elefantenhaaren

Im Jahr 1992 verliebt sich der Weltbankexperte Paul Alexander Ott in seine Übersetzerin Tatjana, die sich als KGB-Agentin entpuppt. Sechs Jahre später übernimmt er die Leitung eines von Deutschland geförderten Projektes für Milchwirtschaft im Gebiet Moskau. Dabei gerät das Paar in das Mahlwerk von Betrug und Korruption bei EU-finanzierten Hilfsprogrammen. Bei Otts Abschiedsparty wird sein guter Freund, ein führender russischer Experte, tödlich verletzt. Unfall oder Mord? Warum steckt man danach Ott in Untersuchungshaft?

Sachbücher

Ressel, Hildegard: Was ich wirklich brauche
Dieses Buch verführt zur Leichtigkeit. So vieles, was wir besitzen oder zu brauchen glauben, ist überflüssiger Ballast: die Berge gesammelter, dafür nie gelesener Zeitungsausschnitte, die Reihe gut erhaltener, wenn auch seit Jahren nicht getragener Schuhe, all die schönen Kleider, in die wir leider nie mehr hineinpassen werden, und das Hobby-Fotolabor des Jüngsten, der auch schon ausgezogen ist... Befreien wir uns davon! Und wenn wir schon beim Aufräumen sind: Welche Vorurteile, Ängste, Sorgen, die uns ans Herz gewachsen sind, haben eigentlich schon lange ausgedient?

Bird, Richard: Der perfekte Pflanzenschnitt

Eine gute Schnitttechnik ist das A und O des Pflanzenwachstums. Mit den klaren Anweisungen in diesem praxisorientierten Buch schaffen es selbst Einsteiger, ihren Garten auf Vordermann zu bringen. Doch auch der Profi findet aufgrund der zahlreichen Pflanzenporträts nützliche Tipps und Ratschläge.
·in über 200 Fragen bzw. Antworten wird die ganze Bandbreite des Pflanzenschnitts behandelt.
·praktische Ratschläge von Experten zeigen, wie Sie richtig schneiden: vom Obstbaum bis zu Stauden.
· 200 Zeichnungen und Illustrationen verdeutlichen Schritt für Schritt die gängigsten Schnitttechniken

Jürgs, Michael: Seichtgebiete
Die uns täglich verabreichte Dosis an Blödmachern im Fernsehen, im Internet, in Zeitschriften, in Ratgeberbüchern hat die Gesellschaft verdummt. Wo kein Tabu mehr gilt, prägen falsche Vorbilder das Verhalten von Unterschicht und Oberschicht. In diesen *Seichtgebieten* der Nation geht die Demokratie baden. Rette sie, wer kann. Michael Jürgs' Pamphlet ist nicht nur eine kritisch-sarkastische Bestandsaufnahme dieser Zustände, sondern zeigt auch, wie man sie beheben könnte.

Hesse/Schrader:
So schreiben Sie einen überzeugenden Lebenslauf

Die Autoren zeigen, wie man die 20 häufigsten Probleme beim Verfassen des Lebenslaufes geschickt löst und seinen beruflichen Werdegang aktiv verbessert: für alle Bewerber, die zu perfekten Kandidaten werden wollen. Der Lebenslauf als zentrales Element jeder Bewerbungsmappe muss überzeugen. Sonst bekommt man keine Chance, sich persönlich vorzustellen. Die Bewerbungsprofis Hesse/Schrader zeigen die häufigsten Probleme, Lücken und Brüche. Sie demonstrieren Schritt für Schritt, wie man den eigenen beruflichen Werdegang optimal darstellt. Erste Hilfe: grobe Schnitzer ausbügeln Reparatur: Lücken füllen und Probleme kaschieren Tuning:
Mehr PS und Politur für Ihren Lebenslauf.

Delp, Christoph: Das große Fitnessbuch
Dieses Buch berücksichtigt alle Aspekte der körperlichen Fitness. Es beinhaltet die besten Übungen und Trainingsformen für Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit - veranschaulicht durch zahlreiche Bilder und ergänzt durch detaillierte Beschreibungen der körperlichen Grundlagen und einer sinnvollen Ernährung. Besonders hilfreich sind spezielle Trainingsprogramme für Ausdauer, Fettabbau und Muskelaufbau, die dieses Buch zu einer Art Personal Trainer für Studio- und Heimtraining machen. Ein Buch für all diejenigen, die großen Wert auf nachhaltiges Training statt auf Trends und Lifestyle legen.

Bücher für Kindergarten und Schule

Eine Schultüte voller Geschichten

Der Ranzen ist nagelneu und die Schultüte prall gefüllt. Endlich ist es so weit: Die Schule geht los! Wie aufregend es ist, plötzlich Erstklässler zu sein, und mit welchen großen und kleinen Abenteuern so ein erster Schultag verbunden sein kann, davon erzählen die Geschichten in diesem Buch. Sie erzählen von Jonas, der sich noch viel zu klein für die Schule fühlt und lieber erst mal seinen Papa mitnimmt, von Lucie, die beschließt, ihre Klasse mal so richtig auf Trab zu bringen, von Karlchen, dem Schulfuchs, und von einer dicken, fetten Kröte, die einen ganz besonderen ersten Schultag erlebt ...

Hillmann, P.; Hoffmann, I.: Mein erstes Berufe-Lexikon von A bis Z
Tagtäglich begegnen wir der Busfahrerin, kaufen beim Bäcker Brötchen und sehen den Bauer auf dem Feld. Die Menschen um uns herum arbeiten in den verschiedensten Berufen. Wolltest du immer schon mal wissen, was der Bauer im Winter macht? Wie es in einer Backstube aussieht? Wer alles auf einer Baustelle arbeitet? Wie die Nachrichten in die Zeitung kommen? Und was bei einem Arztbesuch passiert? Dann schau in diesem Lexikon nach!

Kinderlexikon Natur & Technik
Schlaumeier aufgepasst! Dieses aufwendig bebilderte Lexikon gibt Antworten auf die spannendsten Fragen aus Natur und Technik. Wie entsteht Regen? Was macht eigentlich ein Forscher? Alles wird mit dem Wortschatz der Kinder leicht verständlich erklärt. Über 700 fantastische Fotos bringen kleine Entdecker zum Staunen - und verdeutlichen kinderleicht komplexe Zusammenhänge. Quizfragen auf jeder Seite, Bilderrätsel und Aktionstipps animieren zum Mitdenken und zeigen, wie viel Spaß ein Lexikon machen kann. So werden Naturwissenschaften zum Kinderspiel! Das ideale Lexikon für Grundschüler.

Im Wald
Im Wald ist man niemals allein, denn schon in einem Hektar Waldboden verstecken sich etwa 500 Mill. kleine Würmer, Käfer und Spinnen! Hinzu kommen unzählige Vogel- und Schmetterlingsarten, Sträucher, Bäume und Säugetiere. Für einen Ausflug in den Wald ist die Vorbereitung das Wichtigste, denn es ist nicht immer einfach, sich zurechtzufinden. So sollte man unbedingt wissen, welche Bedeutung die Wegmarkierungen an den Bäumen haben, wie man sich bei einem Gewitter verhält und welche Pilze und Beeren man besser nicht essen sollte.
Mit unserem praktischen Naturführer ist man bestens ausgerüstet und lernt die Esche von der Buche und den Eichelhäher vom Sperber zu unterscheiden. Darüber hinaus erfährt der Waldbesucher auch, wie er Alter und Höhe eines Baumes bestimmt, wie der Rohstoff Holz verarbeitet wird und welche Gefahren unsere Wälder bedrohen.

Marr, Melissa: Gegen das Sommerlicht

Sommerlicht auf ihrer Haut, der Duft von wilden Blumen: Wann immer der junge Mann in Ashs Nähe ist, spürt sie seine Gegenwart bis in jede Faser ihres Körpers und ist verzaubert von seiner überirdischen Schönheit. Wäre da nicht dieses wachsende Gefühl von Bedrohung. Wer ist er, und warum folgt er ihr, wohin auch immer sie geht? Ashs alter Freund Seth wird ihr wichtigster Vertrauter, sein ausrangierter Eisenbahnwaggon ihre Zuflucht. Und er ist der einzige Mensch, vor dem sie ihr Geheimnis lüftet: Von klein auf kann sie Elfen sehen, menschengroß, unheimlich, manchmal zudringlich, - und von klein auf ist sie daran gewöhnt, diese Gabe geheim zu halten. Gemeinsam entdecken Seth und sie eine Welt voller seltsamer Regeln und Gefahren: Ash ist von ihrem Verfolger, dem schönen Elfenkönig Keenan, auserwählt und wird sich einer Prüfung unterziehen müssen. Sie beginnt, um eine Zukunft mit Seth zu kämpfen, denn auch ihre Gefühle für ihn haben sich verändert...

Gohl, C.; Schröder P.: Mädchengeschichten
Fini und Franka sind allerbeste Freundinnen. Selbst der Test mit den Freundschaftskeksen beweist, dass nichts sie trennen kann - oder doch?
Marie ist überglücklich: Sie hat ein echtes Pony geschenkt bekommen! Doch die Garage ist kein Stall...

CD:

Bravo Hits, 70

Alice im Wunderland
Vision - Aus dem Leben der Hildegard von Bingen
Inu Yasha - The Movie (Anime)

Regionalmuseum Bad Frankenhausen

14. September 2010, um 19.30 Uhr, Vortrag im Festsaal
„Prof.-Ing. Sigmund Huppert (1871-1945) und das Werden des Kyffhäuser-Technikum Bad Frankenhausen“
Referent: Dr. Ulrich Hahnemann
Es ist ein ganz normaler Schultag, morgens gegen 07.30 Uhr. Schüler strömen in Haus II des Kyffhäuser-Gymnasium. Etwas weiter, beiderseits der Kyffhäuserstraße, schlendern Berufsschüler zu ihren Lehrräumen in der Paracelsus-Schule. Ein ganz alltägliches Bild an den Wochentagen. Die Gebäude scheinen vertraut. Ganz so, als ob sich diese Bilder immer so abgespielt haben. Vielleicht nur wenige werden sich die Frage stellen, welchen Ursprung sind die Gebäude, welchen Zwecken dienten sie vordem?

Ehemaliges Hauptgebäude des „Kyffhäuser-Technikum“

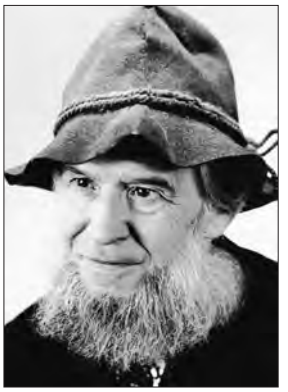
Einst beherbergten die Gebäude eine der bekanntesten Ingenieurschulen Thüringens, das „Kyffhäuser-Technikum Bad Frankenhausen“. Im Oktober 1896 eröffnet, bestand es nicht ganz 50 Jahre bis zum Januar 1946. Fast 30 Jahre wurde es von Prof.-Ing. Sigmund Huppert geleitet. Waren zunächst die Fachrichtungen Bauwesen, Maschinenbau und Elektrotechnik bestimmend, etablierte Prof. Huppert mit den Abteilungen für Landmaschinentechnik und Flugzeugbau zwei Fachgebiete, die zwischen 1905 und 1908 erstmals an einer deutschen Ingenieurschule gelehrt wurden. Die Vielfalt des Studienangebotes zog zahlreiche junge Menschen aus dem In- und Ausland nach Frankenhausen. Um 1925 war jeder zehnte Einwohner unserer Stadt ein Studierender am Technikum. Das Verhältnis der selbstbewussten Studierenden zur einheimischen Bevölkerung war geprägt durch den Wechsel zwischen Eintracht und Konflikt. Um die Zahl der Studierenden stetig wachsen zu lassen, ließ ihnen Prof. Huppert auch gegen den Einspruch der Behörden nur allzu gerne freien Lauf. Dabei vergaß er jedoch keineswegs, den Studierenden ein intensives wie höchst interessantes Studium aufzuerlegen.

Prof. Huppert (erste Reihe, 2. V. l.) im Kreise von Dozenten und Studierenden

Prof. Hupperts Können als auch sein ungebremster Ehrgeiz sahen das „Kyffhäuser-Technikum“ schon nach wenigen Jahren auf Augenhöhe mit den renommierten Technika in Mittweida (heute Fachhochschule Mittweida) und Ilmenau (heute TU Ilmenau). Der gute Ruf des Technikum machte Frankenhausen nicht allein in Deutschland zu einem bekannten Stadtnamen. Um 1930 galt den Frankenhäusern das Technikum als wichtigster Wirtschaftszweig der Stadt, weit vor Industrie und Tourismus. Der Vortrag widmet sich sowohl Leben und Wirken von Prof. Huppert, dessen 65. Todestag sich im November jährt, als auch der Geschichte des „Kyffhäuser-Technikum“ und seiner einstigen überragenden Stellung im Alltagsleben von Bad Frankenhausen.

18. September 2010, um 15.00 Uhr, Ausstellungseröffnung im Festsaal
Ausstellung: *„Kurt Engelmann (1908-1995) - Aus dem Leben eines Frankenhäuser Naturfreundes und Künstlers“*
Zahlreichen Frankenhäusern mag er noch gut in Erinnerung sein, Kurt Engelmann. Im Jahre 1908 als Sohn einer alteingesessenen Kaufmannsfamilie geboren, entdeckte der gelernte Textilkaufmann frühzeitig sein Interesse für die Malerei. Ersten Zeichnungen mit zumeist heimatlichen Motiven folgten Linolschnitte, Aquarelle und Ölgemälde mit realistischen Landschaftsdarstellungen u. a. aus Harz, Elbsandsteingebirge und Tatra. Im Jahre 1930 vertiefte er sein Talent durch die Teilnahme an

einem Zeichenkurs bei Prof. Max Heymann in München. Jedoch blieb die Malerei zeitlebens ein Hobby. Seine heimischen Motive finden sich in vielfältigen Publikationen, z. B. Wanderführen oder Büchlein zur Heimatgeschichte, die er zusammen mit Hans Günther, Mitarbeiter des Kreisheimatmuseums i. R., verfasste. Seine Begeisterung für das Malen teilten später so bekannte Künstler wie Werner Haselhuhn oder Prof. Dieter Rex, die ihn in jungen Jahren oft auf Wanderungen in die Natur begleiteten.



Kurt Engelmann (Porträtfoto)

Weithin bekannter als sein malerisches Schaffen ist sein mehr als vier Jahrzehnte währendes Wirken als Pilzsachverständiger. Seine eingehende Beschäftigung mit der Mykologie begann 1947. Schon zwei Jahre darauf besaß er ein so ausgedehntes Wissen, dass er seine Prüfung als Pilzsachverständiger ablegen konnte. Seine offizielle Beratungsstelle befand sich in der Erfurter Straße 16, unübersehbar kenntlich gemacht mit dem selbstgefertigten Schild „Kurt Engelmann, Pilzberatung“.

Upborn bei Frankenhausen, 1952

Sein Wirken als Pilzsachverständiger war äußerst publikumswirksam. Kurt Engelmann führte mehr als 30 Pilzausstellungen durch, mit denen sich Pilzexkursionen zumeist in das Kyffhäusergebirge verbanden. Natürlich hielt er hierüber auch Vorträge. Einen äußerst originellen gestaltete er 1962/63 in Form eines „Farblichtbilder-Tonband-Puppenspiels“, der den Titel „Die Pilzluise“ trug. Anschaulich und leicht verständlich, gleichermaßen geeignet für Kinder wie für Erwachsene, schildert die „Pilzluise“ das Sammeln und Verarbeiten der Pilze.
Überregional bedeutsam wurden die von ihm in Bad Frankenhausen durchgeführten Tagungen der Pilzsachverständigen.

Pilze an einem Baumstumpf, 1951

Dem Regionalmuseum Bad Frankenhausen ist der nunmehr 15.Todestag von Kurt Engelmann ein bedeutsamer Anlass, sein Leben und Wirken in einer Sonderausstellung vorzustellen. Ausgangspunkt ist die Familiengeschichte der „Engelmanns“. Bereits im 18. Jahrhundert als Angehörige der Frankenhäuser Leineweber-Innung nachweisbar, begründete der Ururgroßvater von Kurt Engelmann, Louis Engelmann, 1847 ein Schnittwarengeschäft, aus dem im Verlaufe der Jahre das „Modehaus Karl Engelmann“ in der Erfurter Straße hervorging. Objekte aus dem Regionalmuseum und dem Stadtarchiv geben einen anschaulichen Einblick in diesen Zweig der Familiengeschichte.
Schwerpunkte der Ausstellung sind sein malerisches Schaffen und sein pilzkundliches Wirken. Gezeigt werden mehr als 40 Zeichnungen, Aquarelle und Gemälde aus Familien- und Privatbesitz sowie der Sammlung des Museums. Einer der vielen Glanzpunkte der Ausstellung ist der Vortrag „Die Pilzluise“. Digital aufgearbeitet durch den Pilzsachverständigen Udo Richter aus Freyburg/Unstrut und seinen Enkel, ist durch die Einbindung der ursprünglichen Tonbandversion auch die Stimme von Kurt Engelmann zu hören.
Auf Grund der Baumaßnahmen am „Ersatzneubau Risalit“ wird auch dieses Mal die Sonderausstellung im Festsaal des Schlosses gezeigt. Wir bitten daher um Verständnis, dass zur Ausstellungseröffnung nur eine begrenzte Anzahl Stühle gestellt werden kann.
Bis zur Freigabe des Risalit und damit des neuen Eingangsbereiches ist das Museum weiterhin an den Samstagen von 13-19 Uhr und den Sonntagen von 10-18 Uhr geöffnet.
Ihr Museumsteam

Wir gratulieren

91. Geburtstag

Die Begeisterung am Leben erhalt`
so wirst du zwar älter, aber nie alt.

K. Schilling

Seinen 91. Geburtstag feierte am 23.08.2010
Herr Heinrich Clauberg in Seehausen.

Der Jubilar freute sich, dass viele Angehörige, Bekannte und Freunde ihm zu seinem Ehrentag gratulierten.
Bürgermeister M. Strejc beglückwünschte Herrn Clauberg im Namen der Stadt sehr herzlich.
Für das kommende Jahr wünschte er dem Jubilar vor allem Gesundheit, Wohlergehen und noch viele schöne Stunden mit seiner Ehefrau und den Angehörigen.

Die Stadt Bad Frankenhausen gratuliert

16.09.	zum 89. Geburtstag	Frau Eggert, Eva-Maria
16.09.	zum 79. Geburtstag	Frau Elmrich, Irma
16.09.	zum 97. Geburtstag	Frau Fischer, Margarete
16.09.	zum 88. Geburtstag	Frau Funk, Lydia
16.09.	zum 66. Geburtstag	Frau Sassmannshausen, Ursula
16.09.	zum 68. Geburtstag	Frau Sroka, Eleonore
16.09.	zum 67. Geburtstag	Frau Westphal, Karin
17.09.	zum 66. Geburtstag	Herrn Kühnold, Volker
17.09.	zum 66. Geburtstag	Herrn Peter, Frank
18.09.	zum 66. Geburtstag	Herrn Kraus, Detlef
18.09.	zum 68. Geburtstag	Herrn Kühnlenz, Hans OT Seehausen
18.09.	zum 67. Geburtstag	Frau Langbein, Heidi
18.09.	zum 72. Geburtstag	Herrn Oppermann, Wolfgang
18.09.	zum 77. Geburtstag	Herrn Reinecke, Konrad
18.09.	zum 73. Geburtstag	Herrn Thoms, Gerhard
19.09.	zum 65. Geburtstag	Frau Buyanova, Tatiana
19.09.	zum 81. Geburtstag	Herrn Gäbert, Walter
19.09.	zum 77. Geburtstag	Frau Hucke, Hilda OT Seehausen
19.09.	zum 84. Geburtstag	Frau Lehmann, Hanna
19.09.	zum 68. Geburtstag	Frau Pöhlert, Renate OT Udersleben
19.09.	zum 70. Geburtstag	Herrn Zacher, Klaus
20.09.	zum 79. Geburtstag	Herrn Bauersfeld, Klaus
20.09.	zum 69. Geburtstag	Frau Hylla, Inge
20.09.	zum 70. Geburtstag	Herrn Krause, Dieter OT Esperstedt
20.09.	zum 72. Geburtstag	Herrn Torenz, Gerhard
21.09.	zum 70. Geburtstag	Frau Buchwald, Herlinde OT Udersleben
21.09.	zum 69. Geburtstag	Frau Jungnickel, Irmtraud OT Esperstedt
21.09.	zum 73. Geburtstag	Herrn Schreiber, Wolfgang
21.09.	zum 80. Geburtstag	Frau Zinke, Traude OT Seehausen

22.09.	zum 70. Geburtstag	Frau Blecher, Karin
22.09.	zum 77. Geburtstag	Herrn Henning, Werner
22.09.	zum 89. Geburtstag	Frau Kühl, Erna
22.09.	zum 82. Geburtstag	Herrn Kühne, Gerhard OT Udersleben
22.09.	zum 71. Geburtstag	Frau Lange, Ilse
22.09.	zum 69. Geburtstag	Frau Otto, Irene
22.09.	zum 73. Geburtstag	Herrn Richter, Horst OT Udersleben
22.09.	zum 78. Geburtstag	Frau Setzepfand, Eva
23.09.	zum 81. Geburtstag	Herrn Barthel, Ulrich
23.09.	zum 75. Geburtstag	Frau Theuerkauf, Erna
24.09.	zum 67. Geburtstag	Herrn Götzke, Karl-Heinz
24.09.	zum 72. Geburtstag	Herrn Kassner, Klaus
24.09.	zum 74. Geburtstag	Frau Keidel, Ruth
24.09.	zum 78. Geburtstag	Herrn Mittag, Helmut OT Esperstedt
25.09.	zum 70. Geburtstag	Herrn Besteck, Günter OT Esperstedt
25.09.	zum 81. Geburtstag	Frau Nieft, Annette OT Udersleben
25.09.	zum 68. Geburtstag	Frau Rechenbach, Christel
25.09.	zum 70. Geburtstag	Herrn Dr. Ritsch, Eberhard
25.09.	zum 69. Geburtstag	Frau Schmidt, Barbara
25.09.	zum 73. Geburtstag	Frau Wolff, Rosemarie
26.09.	zum 74. Geburtstag	Frau Hempel, Erika
26.09.	zum 71. Geburtstag	Frau Küster, Brunhilde OT Udersleben
26.09.	zum 66. Geburtstag	Frau Muth, Regina
26.09.	zum 77. Geburtstag	Frau Rückebeil, Herta OT Seehausen
26.09.	zum 77. Geburtstag	Herrn Schacht, Alfred
26.09.	zum 72. Geburtstag	Herrn Schröter, Siegfried
27.09.	zum 69. Geburtstag	Herrn Barth, Ralf
27.09.	zum 86. Geburtstag	Frau Koppeel, Gertrud
27.09.	zum 71. Geburtstag	Herrn Metzger, Gerhard
27.09.	zum 72. Geburtstag	Frau Michniewski, Sigrid
27.09.	zum 73. Geburtstag	Frau Schnorrbusch, Martha
27.09.	zum 66. Geburtstag	Herrn Weihrauch, Friedrich OT Seehausen
27.09.	zum 71. Geburtstag	Herrn Zober, Karl-Heinz
28.09.	zum 69. Geburtstag	Herrn Bierau, Günther OT Udersleben
28.09.	zum 71. Geburtstag	Herrn Nauland, Ulrich
28.09.	zum 66. Geburtstag	Frau Van Helden, Heidi
29.09.	zum 68. Geburtstag	Frau Apel, Jutta
29.09.	zum 82. Geburtstag	Frau Dünisch, Gerda
29.09.	zum 85. Geburtstag	Herrn Müller, Werner
29.09.	zum 71. Geburtstag	Frau Schlufter, Erika
30.09.	zum 89. Geburtstag	Frau Eilhardt, Charlotte
30.09.	zum 71. Geburtstag	Frau Schreiber, Ursula
30.09.	zum 70. Geburtstag	Herrn Siebenhüner, Harry OT Udersleben

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Bad Frankenhausen

Ev.-Luth. Pfarramt Bad Frankenhausen
Pfarrer Andreas Barth SJB
Jungfernstieg 7, 06567 Bad Frankenhausen
Tel. (034671) 79862 • Fax (034671) 54016
E-Mail: pfarrer.barth@t-online.de

Superintendentur
Superintendent Roland Voigt
Tel. (034671) 62614 • Fax (034671) 62644
E-Mail: suptur.bf-s@t-online.de
Geöffnet von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.
Kantorin Laura Schildmann
Tel. (034671) 990272
Jugendwart Michael Göpfert
Tel. (034671) 55009
E-Mail: goepfert@gmx.net
Vorsitzender des Gemeindekirchenrates
Peter Zimmer
Tel. (034671) 77392
Internetadresse der Kirchgemeinde
www.kirche-bad-frankenhausen.de
Besuchen Sie auch ...
www.sos-unterkirche.de
www.musikfeste-seit-1810.de
www.strobel-orgel.de
Kreisstelle für Diakonie
Allgemeine Sozial- und Lebensberatung in Bad Frankenhausen (Beratungsgespräche / Sozialberatung; Hilfe beim Umgang mit Behörden; Mutter-Kind-Kuren; Familien-Erholung; Hausbesuche; Gruppenangebote). Besuche, Gespräche, Hausbesuche können telefonisch unter (034671) 6990 vereinbart werden.

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 9. September 2010
19.30 Uhr Benefiz-Konzert mit Christina und Laura Schildmann, Bad Frankenhausen
Freitag, 10. September 2010
15.00 Uhr Gottesdienst im AWO-Seniorenheim, Striftstraße 3
Sonntag, 12. September 2010 - 15. Sonntag nach Trinitatis - Tag des offenen Denkmals
09.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl (!) **in der Altstädter Kirche „St. Petri“**
Sonntag, 19. September 2010 - 16. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Gottesdienst in der Unterkirche
17.00 Uhr Konzert mit dem Thomaner-Chor, Leipzig
Sonntag, 26. September 2010 - 17. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Gottesdienst in der Unterkirche
Mittwoch, 29. September 2010 - Tag des Erzengels Michael und aller Engel
19.00 Uhr Abendandacht **in der Altstädter Kirche „St. Petri“**
Donnerstag, 30. September 2010
19.30 Uhr „Eine Musikalische Zeitreise“ - Konzert mit Sabine Reinhard

regelmäßige Veranstaltungen

Chöre
Die *Kantorei* trifft sich immer montags um 19.30 Uhr in der Turmstube der Unterkirche.
Der *Kinderchor* findet z. Zt. nicht statt. Bei Interesse und/oder Nachfragen melden Sie sich bitte bei Kantorin Schildmann, Tel. 990272.
Der *Posaunenchor* trifft sich immer freitags um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Oldisleben zur Probe.
Eine herzliche Einladung für alle, die Lust am Singen/Musizieren haben und in einem der Chöre mitwirken wollen. Informationen und Kontakt über Kantorin Schildmann, Tel. 990272.
Der nächste **Konfirmandenunterricht**
findet **am 11. September 2010** um 9.00 Uhr in Bendeleben statt. Eine Mitfahrgelegenheit besteht über das Pfarramt, bitte dort rechtzeitig anmelden.
Anmeldungen zum Konfirmandenunterricht für alle Kinder, die im neuen Schuljahr in die 7. Klasse kommen, sind noch möglich.
Die **Jungsenioren** treffen sich in der Regel am zweiten Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr im kleinen Gemeinderaum der Unterkirche. Das nächste Treffen ist für den **9. September 2010** geplant. Nähere Informationen über Frau Gödicke (Tel. 62741).
Landeskirchliche Gemeinschaft
immer dienstags um 15.00 Uhr bei Familie Ernst, Erfurter Straße 34 (Eingang Untergelgen).
… UND NOCH EINIGE INFORMATIONEN
Frankenhäuser Sommermusiken
- 9. 09. 2010, 19.30 Uhr, Benefiz-Konzert
- 19. 09. 2010, 17.00 Uhr, Konzert mit dem Thomaner-Chor Leipzig
- 30. 09. 2010, 19.30 Uhr, Konzert mit Sabine Reinhard

Alle Konzerte finden, sofern nichts anderes angegeben wurde, in der Unterkirche statt. Detaillierte Informationen erhalten Sie in den Faltblättern „37. Bad Frankenhäuser Sommermusiken“, das Sie in der Unterkirche, im Büro der Superintendentur und in der Tourist-Information Bad Frankenhausen erhalten. Oder sehen Sie im Internet nach: www.musikfeste-seit-1810.de .
Die **Erntedank**-Gaben können Sie wieder in der Zeit vom 27. September bis 1. Oktober zu den Öffnungszeiten im Büro der Superintendentur abgeben. Oder am 2. Oktober ab 10.00 Uhr direkt in der Unterkirche. Vielen Dank bereits im Voraus!

Alle Jahre wieder ...
Keine Angst, noch ist nicht Weihnachten. Aber an dieser Stelle bitten wir Sie dennoch schon einmal um Ihre Mithilfe:

- Ihr Kind (ab ca. 6 Jahren) hat Lust, beim diesjährigen Krippenspiel mitzuspielen? Melden Sie sich doch bitte bei uns. Wir freuen uns über jeden Spieler.
- Sie haben einen Tannenbaum in Ihrem Garten stehen, den Sie fällen müssen/wollen (ca. 5 m)? Wenn Sie nicht wissen, wohin damit, so freuen wir uns, wenn Sie ihn uns als Weihnachtsbaum für die Unterkirche zur Verfügung stellen können.

Wenn Sie uns helfen können, rufen Sie doch bitte einfach einmal im Pfarramt an.
Anmeldungen zu Taufen, Trauungen, Krankensalbungen, Krankenabendmahl bzw. Hausabendmahl, Aussegnungen und christlichen Bestattungen sind jederzeit über das Ev.-Luth. Pfarramt (Tel. 79862) möglich. In ganz dringenden Fällen erreichen Sie Pfr. Barth über die Mobilfunk-Nr. (01522) 8728188.
Kirchenbesichtigungen
In der Zeit von Mai bis September sind unsere Kirchen zur Besichtigung und Stille wie folgt geöffnet:

- Unterkirche - jeden Samstag von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
- Altstädter Kirche - jeden Samstag von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Oberkirche kann wegen der Bauarbeiten z. Zt. leider nicht besichtigt werden.

WORTE ZUM LEBEN

„Einer ist euer Meister, der Christus." (Matthäus 23,10)
„Jesus Christus spielt in meinem Leben keine Rolle!"
Zu meinem Geburtstag bekam ich zwei Eintrittskarten für einen Theaterbesuch geschenkt. Darüber hatte ich mich sehr gefreut. Die Schauspieler hatten ihre Rollen hervorragend gespielt und die Texte - zum Teil fremdsprachig - gekonnt vorgetragen. Mimik, Gestik und Stimme wurden meisterhaft und kunstgerecht in Szene gesetzt. Die Schauspieler passten zu den Rollen.
Mit langanhaltendem Beifallklatschen haben sich die Zuschauer bei den Akteuren für das wochenlange Einstudieren, Proben und die gelungene Aufführung bedankt. Das Stück war aus. Die Schauspieler waren jetzt wieder Meier, Müller, Schmidt und Schulze.
Wie in einem Theaterstück spielen Menschen in unserem Leben die Hauptrolle. Das kann der Lebenspartner sein. Dann gibt es andere Personen, die eine bedeutende Rolle spielen; vielleicht der Vorgesetzte. Die dritte Gruppe verkörpert Leute, die eine untergeordnete Rolle, eine Nebenrolle, spielen. Welche Rolle spielt Jesus Christus in Ihrem Leben? Eine Nebenrolle? Hat er eine bedeutende Rolle? Ist er möglicherweise der Hauptdarsteller? Ich hab mich entschieden: Jesus Christus spielt die wichtigste Rolle in meinem Leben! Er ist der Regisseur, der Chef. Weil er mein Schöpfer ist, ist er mein bester Berater, er soll deshalb auch zu bestimmen haben. Er soll mein Leben gestalten. Das funktioniert natürlich nur, wenn ich nicht nur solche Reden führe. Ich muss im täglichen Leben auf seine Weisungen hören, ihn im Gebet um Rat fragen und seinen Anordnungen Folge leisten.
Detlef Kranzmann

Katholische Kirchgemeinde Maria Himmelfahrt

Filialgemeinde der
Pfarrei Sondershausen
Weidengasse 19
06567 Bad Frankenhausen
Telefon: 034671/62019
E-Mail: Kath.Kirche_Bad.
Frankenhausen@t-online.de
Ihre Ansprechpartner sind:
Pfarrer Johannes Preis
Weidengasse 19
06567 Bad Frankenhausen
Tel.: 034671/62019
Pfarrer Günter Albrecht
Richard-Wagner-Straße 1
99706 Sondershausen
Tel./Fax: 03632/788001

Gedanken zum 24. Sonntag im Jahreskreis - 12. September 2010

1. Lesung aus dem Buch Exodus (Ex 32, 7-11.13-14)
Der Herr ließ sich das Böse reuen, das er seinem Volk angedroht
2. Lesung aus dem ersten Brief des Apostels Paulus an Timotheus (1 Tim 1, 12-17)
Christus Jesus ist gekommen, um die Sünder zu retten
Evangelium - Frohe Botschaft Jesu nach Lukas (Lk 15, 1-32)
Im Himmel herrscht Freude über einen einzigen Sünder, der umkehrt

ICH SAGE EUCH: EBENSO WIRD AUCH IM HIMMEL MEHR FREUDE HERRSCHEN ÜBER EINEN EINZIGEN SÜNDER, DER UMKEHRT, ALS ÜBER NEUNUNDNEUNZIG GERECHTE, DIE ES NICHT NÖTIG HABEN UMZUKEHREN.
(LK 15, 7)
Wir entdecken im Glauben an Jesus Christus, dass der unbegreiflich große Gott, der Schöpfer allen Lebens, unendliche Liebe ist, ein menschliches Gesicht hat und jeden von uns anruft, sich von dieser Liebe beschenken zu lassen. Wer sich auf diese Liebesgeschichte einlässt, der wird verwandelt, erneuert, dessen Leben bekommt Rückenwind und innere Kraft. Fast wie von selbst wird dann Umkehr und Neuanfang möglich.
Auch aus unserer menschlichen Erfahrung wissen wir: Wenn jemand sagt, ich liebe dich und der oder die Angesprochene antwortet, ich dich auch, ist von einem Augenblick zum anderen eine neue Welt entstanden, nichts ist mehr, wie es vorher war. Es entfalten sich Kräfte in Menschen, die weit über das hinausgehen, was man sich selbst zugetraut hätte. Von dieser Art ist der Weg des Christen im Glauben an den Gott, der die Liebe selbst ist. Wir werden also [...] eingeladen, neu und von ganzem Herzen Christus, unserem Bruder und Herrn, zu antworten: Ich liebe dich auch! Wenn wir so beten, wird vieles möglich, auch das Setzen neuer Prioritäten und die Veränderung unserer falschen Lebensweisen.
Erzbischof Dr. Reinhard Marx, München und Freising

Gedanken zum 25. Sonntag im Jahreskreis - 19. September 2010

1. Lesung aus dem Buch Amos (Am 8, 4-7)
Hört dieses Wort, die ihr sagt: „Wir wollen mit Geld die Hilflosen kaufen"
2. Lesung aus dem ersten Brief des Apostels Paulus an Timotheus (1 Tim 2, 1-8)
Ich fordere auf zu Bitten und Gebeten für alle Menschen, denn Gott will, dass alle gerettet werden
Evangelium - Frohe Botschaft Jesu nach Lukas (Lk 16, 1-13)
Ihr könnt nicht beiden dienen, Gott und dem Mammon

IHR KÖNNT NICHT BEIDEN DIENEN, GOTT UND DEM MAMMON.(LK 16, 13B)
War Jesus ein Radikaler? Nach unserem Text zu urteilen Ja! Aber radikale Forderungen machen uns Angst, wenn die Motivation fehlt. Wenn ich von etwas begeistert bin, kann ich getrost anderes lassen. Hilfreich in diesem Zusammenhang ist das Gleichnis vom Schatz im Acker. Der Mann, der einen Schatz im Acker gefunden hatte ging voller Freude hin und verkaufte alles, was er besaß, und kaufte den Acker (vgl. Mt 13,44).
Die uns so hart anmutende Forderung kann nur verstehen, wer „den Schatz im Acker" gefunden hat. Nur wer begeistert und „in Gott verliebt" ist, kann das nachvollziehen. Wir sollen zur Liebe befreit werden. Wer liebt, der macht die tollsten Sachen. Nicht umsonst heißt es ja, dass die Liebe den Menschen blind und verrückt machen kann. Der Verliebte hat Zeit für die Geliebte. Er stellt alles andere zurück.
Wir sollten bei unserem Wort also nicht zuerst auf das Fordernde schauen, sondern uns nach unserer Liebe fragen lassen. „Gott ist die Liebe und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm" (1 Joh 4,16b).
Wirklich lieben aber möchten wir Gott und den Nächsten wie uns selbst. Nicht Geld, Besitz und Reichtum, nicht den schnöden Mammon. Das führt zu nichts. Da sei Gott davor! Wahrhafte Liebe hat immer mit Gott zu tun. Darum sollen wir besorgt sein. Dann wird alles gut. Jesu Forderung ist eine Aufforderung zur Liebe.
Bischof em. Leo Nowak, Magdeburg

Gottesdienste

Freitag, 10. September 2010
17.00 Uhr Abendmesse
Sonntag, 12. September 2010
24. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Heilige Messe
Freitag, 17. September 2010
17.00 Uhr Abendmesse
Sonntag, 19. September 2010
24. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Heilige Messe
Freitag, 24. September 2010
17.00 Uhr Abendmesse
Sonntag, 26. September 2010
24. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Heilige Messe

Bitte beachten Sie auch weiterhin Vermeldungen und Aushänge, um sich über mögliche Änderungen oder weitere Gottesdienste und andere kirchliche Veranstaltungen in unserer Gemeinde zu informieren.

Kulturinformationen

Veranstaltungen im Panorama Museum

10. September, 20:00 Uhr im Stuki 76 ***Literaturverfilmung***
Die Frau und der Fremde (DDR 1984)

Regie: Rainer Simon
Buch: nach der Erz. von Leonhard Frank „Karl und Anna“
D.: Joachim Lätsch, Katrin Waligura, Katrin Knappe, Peter Zimmermann u.a.
FSK: ab 12; L.: 97 min
Zwei Deutsche in russischer Kriegsgefangenschaft während des ersten Weltkrieges. Sie bilden zu zweit ein Arbeitskommando, das einen Graben in der Steppe aushebt. Der verheiratete Richard erzählt Karl von seiner Frau Anna. Er erzählt ihm alles, und Anna wird in Karls Gedanken zu seiner Geliebten. Als er fliehen kann, während Richard mit anderen Gefangenen abtransportiert wird, schlägt er sich nach Deutschland durch - zu Anna. Karl gibt sich als Richard aus. Anna weiß, dass er nicht Richard ist, aber es irritiert sie, dass er alles von ihr weiß. Ihr anfänglicher Widerstand legt sich, sie beginnt Karl zu lieben. Eine Liebe, die mit der Lüge lebt. Er gibt sich als Richard aus, sie nennt ihn Richard. Als der wirkliche Richard aus der Gefangenschaft heimkehrt, muss sie sich entscheiden. DEFA-Klassiker
Weitere Infos/Trailer: http://www.filmportal.de/df/10/Uebersicht,,,D14467A1DA224DDF9DF80A695281C56C.html
Mit Shuttleservice! *Abfahrt ab Kyffhäuser-Info 19:20 Uhr, ab REHA-Klinik 19:30 Uhr. Interessenten melden bitte ihren Bedarf unter der 0800-3023666 an bzw. REHA-Patienten tragen sich bitte in die Liste im Patientenordner ein.*

17. September, 20:00 Uhr im StuKi 76 ***Drama/Satire***
Lourdes (Österr/F/D 2009)

Regie/Buch: Jessica Hausner
D.: Sylvie Testud, Lea Seydoux, Bruno Todeschini, Elina Löwnesohn
FSK: o.A., L.: 96 min
Die gelähmte Christine nimmt an einer von den Maltesern betreuten Pilgerreise nach Lourdes teil; weniger, weil sie sehr gläubig ist und deutlich Hoffnung auf göttliche Heilung hat, sondern, weil sie als Rollstuhlfahrerin ohne Betreuung sonst nirgendwo hinkommt. Sie möchte wieder dazugehören, alles tun können, was den anderen möglich ist. Im Rahmen der Pilgerreise ist alles wie bei einer Pauschalreise durchorganisiert. Eher teilnahmslos, fast reglos erscheint Christine bei Sakramentsprozession, Lichterprozession, Grottenbesuch, Bäderbesuch, Gebet ...

was im Rahmen einer Pilgerreise alles so geboten wird. Lebendig wirkt Christine selten, aber immer dann ganz besonders und für den Zuschauer faszinierend, wenn die junge, dralle, ihren Rollstuhl schiebende Malteserin Maria mit dem schmucken Malteseroffizier Kuno flirtet, den auch Christine sehr anziehend findet. Im Laufe des Aufenthalts in Lourdes kommt es zu einer unerklärlichen Besserung des Gesundheitszustands von Christine. Sie, die bislang gefüttert, gebadet, ins Bett gelegt werden musste, erhebt sich eines Nachts, kann zuerst Arme und Hände bewegen und schließlich auch wieder - wenn auch unsicher - selber gehen. Ein von allen Pilgern erwartetes und jubelnd begrüßtes Zeichen Gottes? „Ein großartiges Passionsspiel über Wunder und deren begrenzte Haltbarkeit“ *DER SPIEGEL*
Dieser Film ist zusätzlich in unserem Programm, weil die Regisseurin die Tochter von Rudolf Hausner ist, dessen Bilder in der momentanen Sonderausstellung unter anderem zu erleben sind und sich somit sofort die Frage aufdrängt, inwieweit gibt es Parallelen zwischen dem Film und den Werken des Vaters.
Weitere Infos/Trailer: http://www.critic.de/film/lourdes-1927/
Mit Shuttleservice! *Abfahrt ab Kyffhäuser-Info 19:20 Uhr, ab REHA-Klinik 19:30 Uhr. Interessenten melden bitte ihren Bedarf unter der 0800-3023666 an bzw. REHA-Patienten tragen sich bitte in die Liste im Patientenordner ein*

25. September, ab 19:00 Uhr (bis ca. 24:00 Uhr) in verschiedenen Räumen
Museumsnacht
Motto: absurd-real-phantastisch

Das Motto der diesjährigen Museumsnacht steht ganz im Zeichen der Sonderausstellung mit den österreichischen Künstlern, die sich der phantastischen Kunst verschrieben haben. Folglich haben auch die verschiedenen kleinen Aktionen, die bis jetzt geplant sind, damit zu tun. Fest steht, in diesem Jahr ist die Planung ziemlich kompliziert. Nicht nur das alles terminlich ziemlich eng ist, es hagelt auch lauter Absagen von Seiten der verschiedenen Künstler, was die Sache nicht gerade vereinfacht.
Ganz fest in Sack und Tüten ist bis jetzt das Konzert von **PRO ART** aus Ilmenau, einer 6köpfigen Band, die sich musikalisch lauter sympathischen Traditionslinien verpflichtet fühlen. Ihr musikalischer Horizont reicht vom Blues über den guten alten Soul, Jazz bis hin zu Latinoanteilen und das alles schön entspannt zusammen gemixt, auf das die Mischung tanzbar ist und das Musizieren den sechs Herren auch Spaß macht. Weitere Verhandlungen laufen.
Welcher Wahnsinnige schleppt heutzutage noch freiwillig 5-6 Zentner in Form von Hammondorgel, Lesliekabinett und Fender-Rhodes-Piano auf die Bühne, verzichtet auf machbare Gagen, um sich einen Bläsersatz zu leisten und spielt dann auch noch frech eine Musik, die alles „Gestylte“ und „Trendige“, was heute so als Klangtapete im Quotenradio läuft, konsequent ignoriert ????
… Und wer hält das nun inzwischen schon 30 Jahre durch? Und hat auch keineswegs die Absicht in nächster Zeit damit aufzuhören? **„Pro Art“** aus Ilmenau.
Wer sie erlebt, kann verstehen, warum das so ist. Die Band hat einfach Spaß am Groove. Ein Wort, das so oft und gern missbraucht wird - hier lebt es. In dieser Mischung aus alten, gestandenen Thüringer Blues- und Soulmusikern mit den jungen „Wilden“, die mit der Musik der „Alten“ aufgewachsen sind und ihr heutiges Lebensgefühl in Form von Nu'Jazz, Triphop, Drum'n Bass dazu geben: Hier spielen Väter mit ihren Söhnen.
Gerade in den letzten Jahren hat sich die Band immer wieder verjüngt, und mit jedem Neuankömmling werden auch die seit Jahren fest im Programm verankerten Nummern farbiger und facettenreicher. Was dabei herauskommt, ist traditionell, aber frisch.
Da groovt der Bassist wie ein Uhrwerk, knochentrocken und trotzdem “läß'sch“, wie der Erfurter sagen würde. Da erzeugt der Drummer wunderbar spröde und modern ein Rhythmusfundament, auf dem sich die „fette“ Hammond B3 von Andi Geyer so richtig austoben kann - und diese Orgel das Attribut wirklich verdient. Da perlt das alte Fender-Piano, dazwischen schlägt die Funk-Gitarre, und zusammen mit den Bläsern schieben sie den Tanzwütigen die Soul-, Funk- und Latinriffs auf die Ohren. Die Band spielt sich die Seele aus dem Leib, manchmal bis zu vier Stunden am Abend.
„Pro Art“ spielt viele eigene Stücke, dazu Coverversionen alter Klassiker von Johnny Guitar Watson, den Crusaders oder Dr.John. Die Band hat einen großen Fundus an Musik, aber am spannendsten sind die immer wieder neu entstehenden Situationen in den vielen Improvisationsteilen, wenn „Pro Art“ mal wieder nur „groovt“. pro art spielt in folgender Besetzung: **Andi Geyer**, keyboard, piano, Gesang; **Tino Kahl**, Gitarre; **Tom Hahnemann**, Saxophon; **Veit Rudhardt**, Tuba; **Alexander Binder**, Bass und **Sebastian Stahl**, Drums.
Fest steht auch eine ambitionierte Lesung von **Ottwald John** in der Sonderausstellung. Dieser österreichische Schauspieler beherrscht natürlich mundartliche Besonderheiten und sorgt damit für den authentischen Klang der Texte von Kubin, Gütersloh, Polgar und Reimund.
Drum herum gibt es dann noch kleinere Programmpunkte, die die sonstigen Aktivitäten des Museums wieder auf unterhaltsame Weise in Szene setzen.
Eintritt: *Vorverkauf (an der Panorama-Kasse)* ***8,- EUR,*** *Abendkasse* ***9,- EUR,***
weitere Informationen / Reservierungswünsche über Fred Böhme, Tel.: 034671-6190 oder E-Mail: fred-boehme@t-online.de; ***mit Shuttleservice durch Taxiunion Tel.: 0800-3023666,*** *Abfahrt ab REHA-Klinik 18:30 Uhr, nach Konzertende ca. 24:00 Uhr (oder nach Vereinbarung) zurück. Interessenten melden sich bitte vorher an, REHA-Patienten tragen sich bitte in die Liste im Patientenordner ein! Auf dem Museumsgelände ist das Parken nicht möglich!*

8. Oktober, 20:00 Uhr in der Eingangshalle *Konzert mit*
Eileen Rose & Rich Gilbert *Country, Folk, Honky Tonk aus den USA*

„Luna Turista“ heißt das lang ersehnte fünfte Studioalbum von Eileen Rose & The Holy Wreck, das im vergangenen Jahr veröffentlicht wurde. Aufgenommen in ihrer neuen Wahlheimat Nashville und in Berlin, glänzt „Luna Turista“ mit allem, was Eileen Rose von jeher ausgezeichnet hat: großartiger Roots-Rock mit Pop Appeal, herzhafter Honky Tonk und die eine oder andere lässige Bluesnummer, gewürzt mit Country. Statt melancholischer Nabelschau liebt Eileen die offensive Auseinandersetzung, manchmal auch den ironischen Seitenhieb. Die amerikanische Musikerin, Tochter eines Sizilianers und einer Engländerin, die immer wieder mit Lucinda Williams verglichen wird, tritt bei uns im Duo zusammen mit dem legendären Gitarristen Rich Gilbert (Frank Black, Throwing Muses, Tanya Donelly) auf, der auch auf ihrer aktuellen Scheibe maßgeblich mitwirkte. Auch wenn Eileens Stimme nicht ganz diese Brüchigkeit und Herbheit der von Lucinda Williams aufweist, sind es aber genau diese musikalischen Koordinaten aus Apalachen Folk, einer Prise Blues, viel amerikanischen Folk und, wenn man sie mit voller Band erlebt, diese rumplig-rockigen Honky-Tonk-Nummern, die ihre Musik auszeichnen. In den 90ern von den Kritikern hoch gelobt, spielte sie u.a. schon im Vorprogramm von Ryan Adams und anderen Größen der Americana-Szene.

Weitere Infos/Hörproben:
http://www.myspace.com/eileenrosemusic
Eintritt: *Vorverkauf (an der Panorama-Kasse bzw. am Mittwoch, dem 6. Oktober zwischen 16:30 und 17:30 Uhr in der REHA-Klinik Bad Frankenhausen)* ***8,- EUR,*** *Abendkasse* ***9,- EUR,***
weitere Informationen / Reservierungswünsche über Fred Böhme, Tel.: 034671-6190 oder E-Mail: fred-boehme@t-online.de; ***mit Shuttleservice durch Taxiunion Tel.: 0800-3023666,*** *Abfahrt ab REHA-Klinik 19:00 Uhr, nach Konzertende ca. 22:30 Uhr zurück. Interessenten melden sich bitte vorher an, REHA-Patienten tragen sich bitte in die Liste im Patientenordner ein!*

„Tag des Geotops“

am 19. September 2010
immer am dritten Sonntag im September

Bereits zum 9. Mal findet der bundesweite „Tag des Geotops“ statt.

Er steht auch 2010 wieder unter der Schirmherrschaft von Bundesministerin für Bildung und Forschung, Frau Prof. Dr. Annette Schavan. Sie würdigt damit erneut nicht nur das Engagement vieler Akteure, sondern unterstreicht so auch die Bedeutung der Geowissenschaften und unserer geologischen „Schätze“.
Wie es mittlerweile Tradition ist, beteiligt sich auch das Regionalmuseum Bad Frankenhausen, unter sachkundiger Anleitung von Dipl. Geologen Gunter Braniek, am „Tag des Geotops“. Unter dem Motto:
„Sandsteinbruch und Braunkohlegrube - Geologie und Bergbau am südöstlichen Kyffhäuser zwischen Udersleben und Ichstedt“, führt die Exkursion in diesem Jahr nach Udersleben, am östlichen Ausläufer des Kyffhäusergebirges.
Treffpunkt:
ist am Sonntag, dem 19. September 2010, um 10.00 Uhr am Bürgerhaus in Udersleben.
Die Route führt von dort zum Flugplatz, zur Feldmühle, über die Ichstedter Lehde, langes Tal zurück nach Udersleben.
Für die Wegstrecke wird entsprechende Wanderbekleidung, festes Schuhwerk sowie Verpflegung aus dem Rucksack empfohlen.
Das Ende der Exkursion wird gegen 15.00 Uhr am Bürgerhaus in Udersleben sein.
Zu dieser Wanderung laden wir sie sehr herzlich ein. Es erwartet sie, unter der bewährten Leitung von Herrn Braniek, neben unseren geologischen Besonderheiten, viel Wissenswertes recht und links des Weges.
Auskünfte und Informationen im Regionalmuseum Bad Frankenhausen, Telefon 034671 / 62086.

minigolf
im Kurpark

Die Minigolfanlage im Kurpark Bad Frankenhausen lädt Sie zu einem Spiel ein!
Aber nicht nur das, denn im historischen Siedehaus können Sie auch die traditionelle Salzgewinnung bestaunen. Und anschließend genießen Sie im naheliegenden „Quellgrund“ einen wohlschmeckenden Kaffee… Wir freuen uns auf Sie!

Dienstag - Freitag	14.00 - 18.00 Uhr (April bis Oktober)	Samstag	13.00 - 18.00 Uhr
Dienstag - Freitag	10.00 - 18.00 Uhr (Juli bis August)	Sonntag	11.00 - 17.00 Uhr

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Bad Frankenhausen

Sonntag, 19. September 2010,
17.00 Uhr,
Unterkirche

Konzert

Thomanerchor Leipzig

Karten für die jeweiligen Konzerte oder Kombinationskarten für beide Konzerte:

Kyffhäuserinformation Anger 14, Tel. 034671/71717
Büro Suptur, Kantor-Bischoff-Platz 8,
Tel. 034671/62614
Abendkasse

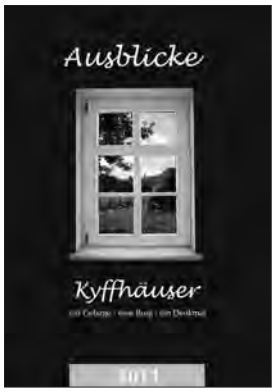
Konzerte in der Unterkirche Bad Frankenhausen

Schildmanns stellen sich vor - Konzert für Flöte und Taste
Am Donnerstag, den 9. September 2010 findet um 19.30 Uhr das erste Konzert mit der neuen Kantorin der Region Bad Frankenhausen in der Unterkirche in Bad Frankenhausen statt. Laura Schildmann kommt ursprünglich aus Berlin, studierte an er dortigen Universität der Künste Kirchenmusik (Orgelunterricht bei Prof. Leo van Doeselaar) und schloß 2002 mit dem A-Examen ab. Nach Tätigkeiten in Wusterhausen/Dosse (Brandenburger Land) und Gardelegen (Altmark) ist sie seit August 2010 hier in Bad Frankenhausen im Dienst. Zum Konzert bringt sie ihren Mann Christian Schildmann mit. Er studierte an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ in Berlin Querflöte bei Prof. Eberhard Grünenthal und bestand sein Konzertexamen mit Auszeichnung. Seit 1997 ist er Mitglied des Loh-Orchesters Sondershausen, zuerst als stellvertretender Soloflötist, seit 2009 als Soloflötist. Die beiden Musiker werden Werke von J.J. Quantz und John Rutter für Flöte und Orgel,bzw. Klavier zu Gehör bringen, es erklingen aber auch reine Orgelwerke (J.S.Bach und L.Vierne). Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, Spenden für die musikalische Arbeit in Bad Frankenhausen werden am Ausgang erbeten.
Konzert der Thomaner in der Unterkirche
Am Sonntag, den 19. September 2010 ist um 17.00 Uhr der Thomanerchor Leipzig unter der Leitung von Thomaskantor Georg Christoph Biller in der Unterkirche in Bad Frankenhausen zu Gast. Es werden Werke von Robert Schumann, Heinz Werner Zimmermann sowie von einigen Thomaskantoren (J.S.Bach, J.H.Schein und G.C.Biller) erklingen. Außerdem spielt Thomasorganist Ullrich Böhme einige Orgelwerke von Johann Sebastian Bach auf unserer Großen Strobel-Orgel. Der Thomanerchor Leipzig hat seinen Ursprung schon im 13. Jahrhundert. Mit der Reformation entwickelte sich der Chor zu einem bedeutsamen Bestandteil der evangelischen Kirchenmusik, wie die berühmten Namen der Thomaskantoren zeigen, allen voran J.S.Bach, aber auch J.H.Schein, Karl Straube, Erhard Mauersberger und Hans-Joachim Rotzsch. Die Hauptwirkungsstätte des Chores ist die Leipziger Thomaskirche. Die Motetten- und Kantatenaufführungen freitags und samstags in der Thomaskirche sind eine feste Institution. Viele Aufnahmen sowie eine rege Konzerttätigkeit im In-und Ausland haben die Thomaner international bekannt gemacht.
Karten für den Thomanerchor Leipzig sind in der Kyffhäuserinformation am Anger 14 sowie in dem Suptur-Büro (Kantor-Bischoff-Platz 8) in Bad Frankenhausen oder an der Abendkasse erhältlich.
Laura Schildmann

Aus Vereinen und Verbänden

Fotowettbewerb Kyffhäuser

Die schönsten Aufnahmen jetzt als Kalender erschienen



„Was ist das Schönste im ganzen Land?“ Auf eine außergewöhnliche Entdeckungsreise schickte der Tourismusverband Kyffhäuser seine Gäste im vergangenen Jahr. Sie sollten - mit scharfem Blick fürs Detail und Fotokamera - auf die Suche nach dem originellsten Motiv der Region gehen.
Nachdem im Mai eine unabhängige Jury die fünf Gewinner des Fotowettbewerbes ermittelt hat, sind jetzt die schönsten Schnappschüsse in einem Kalender für 2011 erschienen. Unter dem Titel „Ausblicke Kyffhäuser: ein Gebirge - eine Burg - ein Denkmal“ begleiten die Fotos das Wahrzeichen der Region auf seinem Weg durch die vier Jahreszeiten. Ob herbstliche Impressionen, die winterlich verzierte Kriegerfigur zu Füßen Kaiser Wilhelms oder das Farbenspiel eines Regenbogens über dem Kyffhäusergebirge - alle Motive haben eine eigene faszinierende Note.
Neben den beeindruckenden Bildern auf den Monatsblättern hat der Kalender aber auch noch einen zusätzlichen Wert. So sind auf den Rückseiten jeweils überaus interessante Details zum Kyffhäuser nachzulesen. Die Themenpalette reicht dabei von Flora und Fauna sowie Geologie des Gebirges, über Burg Kyffhausen und Barbarossasage bis hin zum Bau des Kaiser-Wilhelm-Nationaldenkmals. So erfährt man viel Neues und Unterhaltsames, z.B. auch vom Jägerburschen Schilling, der sich mit Goethe anlegte.
Der Kalender kann ab sofort u.a. in den Tourist-Informationen in Bad Frankenhausen, Sondershausen und Wiehe sowie am Kyffhäuser-Denkmal erworben werden.

Weitere Informationen erteilt: Tourismusverband Kyffhäuser e.V., Anger 14, 06567 Bad Frankenhausen, Tel.: 034671 - 71716. Internet: www.kyffhaeuser-tourismus.de, Email: info@kyffhaeuser-tourismus.de

Picknick trotz Regen…

… als Belohnung für gelungene Auftritte organisierte Frau Schadowske für ihre Tanzmäuse ein Picknick. Leider spielte das Wetter nicht so mit, aber davon ließ sich der Tanzclub nicht abschrecken. Eine Wanderung im Nieselregen machte den Kindern erst richtig Spaß. Zum Aufwärmen gab es dann ein Picknick im Trainingsraum.
Ein besonderes Dankeschön möchte Frau Schadowske den Muttis mal sagen, die sie immer sehr tatkräftig bei allen Auftritten unterstützen.

VERLAG WITTICH

Impressum:

Amtsblatt der Kur- und Erholungsstadt Bad Frankenhausen

Herausgeber: Stadt Bad Frankenhausen
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-21
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Reinhard Lemp
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Peter Möbius
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise:
14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.